

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **101 (1983)**

Heft 12

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 50.-, halbj. Fr. 32.-, Ausland Fr. 64.- jährlich
 Inserate: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, pro mm 59 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
 Prix: Année civile fr. 50.-, un semestre fr. 32.-, étranger fr. 64.- par an
 Annonces: Publicitas, 3001 Berne ☎ 031 65 11 11, le mm 59 cts
 Paraît: tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 12 - 157

Bern, Samstag, 15. Januar 1983
 Berne, samedi, 15 janvier 1983

101. Jahrgang
 101e année

No 12 - 15. 1. 1983

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzel I.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken - Marques de fabrique et de commerce - Marchi di fabbrica e di commercio 319498-319532

Bilanzen - Bilans - Bilanci

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bericht über die Änderungen des Gebrauchs-Zolltarifs - Rapport sur les modifications du tarif douanier.

Industrielle Bauvorhaben 1982 - Plans d'entreprises industrielles en 1982.

Betriebsinstellungen 1982 - Fermetures d'entreprises en 1982.

Neue Einbanddecken für «Die Volkswirtschafts» - Nouvelles couvertures pour «La Vie économique».

Private Anzeigen - Annonces privées - Annunci privati

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Konkursoröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällige für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(240)

Gemeinschuldnerin: Lotec AG, Widenholzstrasse 6, 8304 Wallisellen.

Datum der Konkursoröffnung: 17. Dezember 1982.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 4. Februar 1983.

Die Grossstenerklärung Nr. 866 600 wird hiermit widerrufen.

8304 Wallisellen, den 11. Januar 1983

Konkursamt Wallisellen

Kt. Bern

(214²)

Schuldner: Raemy-Hurni Anton sel., geboren 1937, von Gurbrü BE, gewesener Lampenfabrikant, wohnhaft gewesen in Busswil bei Büren, Bahnweg 12, verstorben am 22. April 1982, ausgeschlagene Verlassenschaft.

Eigentümer des Grundstückes Nr. 32 in der Gemeinde Busswil bei Büren.

Datum der Anordnung der konkursamtlichen Liquidation: 23. Dezember 1982.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 25. Januar 1983; für Dienstbarkeiten: bis 4. Februar 1983.

Gläubiger, die rechtzeitig eine Eingabe für das öffentliche Inventar gemacht haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden. Verspätete oder nicht beim Regierungstatthalteramt Büren gemachte Eingaben haben nicht diese Wirkung. Im Zweifelsfall gibt das Konkursamt Büren Auskunft. Gläubiger, deren Forderung seit der Eingabe im öffentlichen Inventar verändert wurde, wollen dies mitteilen. Für Forderungen gegen E. & A. Hurni haftet der Verstorbene als Kollektivgesellschaftsleiter.

3294 Büren an der Aare, den 15. Januar 1983

Konkursamt Büren:

H. Messer

Kt. Luzern

(216)

Gemeinschuldnerin: Dia-Consulting AG, Planung und Beratung für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie, Industriequartier, 6034 Inwil.

Datum der Konkursoröffnung: 10. Januar 1983, gemäss Art. 725 OR und Art. 192 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 4. Februar 1983.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für dessen Kosten einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

Die von der Gemeinschuldnerin unter der Nr. 494 372 ausgestellten Grossstenerklärungen werden hiermit widerrufen.

6020 Emmenbrücke, den 11. Januar 1983

Konkursamt des Amtes Hochdorf

Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke

Kt. Zug

(241)

Gemeinschuldnerin: Badtge SA, Grabenackerstrasse 48, 6312 Steinhausen.

Datum der Konkursoröffnung: 8. November 1982.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 25. Januar 1983, um 15 Uhr, im Restaurant «Löwen», in 6312 Steinhausen.

Eingabefrist für Forderungen: 15. Februar 1983.

6300 Zug, den 12. Januar 1983

Konkursamt Zug

Kt. Freiburg

(215)

Gemeinschuldner: Spicher Max, 1956, von Böisingen und Ueberstorf, Kaufmann, Drittenhäusern, 3182 Ueberstorf, nunmehr ansässig in Teneriffa.

Datum der Konkursoröffnung: 8. Juli 1982.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 7. Februar 1983.

1700 Freiburg, den 11. Januar 1983

Kantonales Konkursamt, Freiburg

Der Substitut: B. Meywiy

Kt. St. Gallen

(217)

Gemeinschuldner: Liniger Charles, geboren 7. Februar 1930, von Wohlen BE, Elektromechaniker, wohnhaft Thurgauerstrasse 8, 9400 Rorschach.

Konkursoröffnung: 7. Januar 1983.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG laut Verfügung vom 7. Januar 1983.

Eingabefrist für Forderungen (Wert 7. Januar 1983): bis 4. Februar 1983.

9004 St. Gallen, den 11. Januar 1983

Konkursamt des Kantons St. Gallen:

Eisenhut

Kt. Aargau

(219)

Gemeinschuldnerin: Nöthiger-Fuchser Heidi, 1947, von Uerkheim AG, kaufmännische Angestellte, Leemattenweg 4, 5442 Fislisbach.

Datum der Konkursoröffnung (Insolvenzerklärung): 8. Dezember 1982.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 4. Februar 1983.

5400 Baden, den 7. Januar 1983

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

(218)

Gemeinschuldnerin: Firma H. Nöthiger AG, Handel mit und Reparatur von Radio- und Fernsehapparaten, Uhren, Haushaltapparaten und ähnlichen Artikeln, Bruggstrasse 4, 5507 Mellingen.

Datum der Konkursoröffnung: 9. Dezember 1982.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 4. Februar 1983.

Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 25. Januar 1983 schriftlich Einspruch beim Konkursamt Baden erhebt, gilt dieses als zur sofortigen, freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern steht das Recht zu, innert derselben Frist schriftliche Kaufangebote einzureichen. Die Verrechnung des Kaufpreises mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

Aussonderungsansprüche sind ebenfalls bis zum 25. Januar 1983 schriftlich geltend zu machen.

5400 Baden, den 7. Januar 1983

Konkursamt Baden

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Sospensione della procedura

(LEF 230)

Kt. Zürich

(222)

Über die Fuba Furnierhandel GmbH, mit Sitz in Zürich, Hohlstrasse 35, 8004 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. Januar 1983 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 10. Januar 1983 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 25. Januar 1983 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8026 Zürich, den 11. Januar 1983

Konkursamt Aussersihl-Zürich
Postfach 407, 8026 Zürich

Kt. Zürich

(220)

Über die TR Reinigung AG, mit Sitz in Zürich, Klingenstrasse 36, 8005 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. Januar 1983 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 10. Januar 1983 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 25. Januar 1983 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8004 Zürich, den 11. Januar 1983

Konkursamt Aussersihl-Zürich
Badenerstrasse 156, 8004 Zürich

Kt. Zürich

(221)

Über die Tessina Finanz & Service AG, mit Sitz in Zürich, Engelstrasse 64, 8004 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 16. Dezember 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 10. Januar 1983 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 25. Januar 1983 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8004 Zürich, den 11. Januar 1983

Konkursamt Aussersihl-Zürich
Badenerstrasse 156, 8004 Zürich

Kt. Zürich

(202)

Über Outic Vatroslav, geb. 1958, jugoslawischer Staatsangehöriger, wohnhaft in 1842 Terriet VD (früher: Steinberggasse 59, 8400 Winterthur) Inhaber der nicht im Handelsregister eingetragenen Einzelirma Wastro Metallbau, Hauptstrasse 141, Gundetswil, 8546 Islikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirks Winterthur vom 27. September 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 5. Januar 1983 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 26. Januar 1983 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8401 Winterthur, den 14. Januar 1983

Konkursamt Winterthur-Altstadt
Stadthausstrasse 14, Postfach,
8401 Winterthur

Ct. de Fribourg

(223)

Faille: Sottas Jean-Louis, 1937, de Charmey, machiniste, précédemment à Wallenried - actuellement domicilié à 1630 Bulle, rue Général-Castella 1A.

Cette faillite, ouverte le 5 janvier 1981, a été suspendue pour défaut d'actif par jugement du président du Tribunal du Lac, à Morat, du 23 décembre 1982.

Si aucun créancier ne demande la continuation de la liquidation en déposant une avance de frais de fr. 1500.- dans un délai expirant 10 jours dès cette publication, cette faillite sera clôturée en vertu de l'art. 230 al. 2 LP.

1700 Fribourg, le 11 janvier 1983

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Meuwly

Kt. Basel-Stadt

(224)

Gemeinschuldnerin: Imak Werbe AG; Erstellung von Messestandbauten, Schaufensterwerbung sowie Autobeschriftungen und Werbegrafik usw., Kohlenberggasse 23 (früher Nauenstrasse 63a), Basel. Datum der Konkursöffnung: 6. Dezember 1982.

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven durch das Drei-ergericht: 10. Januar 1983.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. Januar 1983 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 3000.- (Nachforderung für ungedeckte Kosten vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

4001 Basel, den 15. Januar 1983 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Aargau

(226)

Das Bezirksgericht Baden eröffnete am 8. Dezember 1982 über den Nachlass von Lütolf Hermann Ernst, 1910, von Triengen LU, wohnhaft gewesen in Neuenhof, gestorben am 29. November 1981, das konkursamtliche Liquidationsverfahren, stellte es aber mit Beschluss vom 5. Januar 1983 mangels genügender Aktiven wieder ein.

Sofern nicht ein Gläubiger bis längstens 25. Januar 1983 die Durchführung des Verfahrens verlangt, unter gleichzeitiger Leistung eines Kostenvorschusses von Fr. 4000.- (Nachforderungsrecht vorbehalten), wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5400 Baden, den 10. Januar 1983

Konkursamt Baden

Ct. de Neuchâtel

(225)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Mast Philippe, chauffeur, rue du Pont 5 à Fleurier par ordonnance rendue le 29 juin 1982 par le président du Tribunal du Val-de-Travers a été ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 11 janvier 1983 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici le 24 janvier 1983 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 1500.-, la faillite sera clôturée.

2112 Môtiers, le 14 janvier 1983

Office des faillites du Val-de-Travers
Le préposé: J. J. Blanc

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in der Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursamt angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

(243)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Fischer Sonja, geb. 29. September 1935, von Triengen LU, Bändlistrasse 54, 8064 Zürich, Inhaberin der Einzelirma Sonja Fischer, Collection-Mode, Badenerstrasse 80, 8952 Schlieren, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Altstetten-Zürich, Altstetterstrasse 142, 8048 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Januar 1983 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,
- beim Konkursamt Altstetten-Zürich: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
 - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
 - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8048 Zürich, den 12. Januar 1983

Konkursamt Altstetten-Zürich

Kt. Zürich

(229)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Fräulein Schneider Ursula, geboren 1952, Sekretärin, von Zürich, Hammerstrasse 21, 8008 Zürich, Inhaberin der im Handelsregister eingetragenen Einzelirma Life-Partner, Witikonstrasse 56, Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Riesbach-Zürich, Feldeggstrasse 49, 8008 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Januar 1983 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,
- beim Konkursamt Riesbach-Zürich: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.

8008 Zürich, den 10. Januar 1983

Konkursamt Riesbach-Zürich:
F. Gfeller, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(204)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Waldraff Herbert, geb. 24. Januar 1951, von Zürich, Chauffeur, Lindenbachstrasse 19, 8006 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen, seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Januar 1983, durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,
- beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
 - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
 - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8042 Zürich, den 11. Januar 1983

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
H. Hugentobler, Notar

Kt. Zürich

(242)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die H. Kellenberger, Baumunternehmung AG, Wilstrasse 29, 8600 Dübendorf, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Dübendorf, Bettlistrasse 28, 8600 Dübendorf, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Januar 1983 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Uster anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt schriftlich einzureichen:

- Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
 - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
 - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8600 Dübendorf, den 14. Januar 1983

Konkursamt Dübendorf

Kt. Zürich

(207)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Maag-Kurrmann René, geb. 1952, von Winterthur und Neunkirch SH, Schlosser, wohnhaft in 8172 Niederglatt, Bachetbühlacherstrasse 3, im Handelsregister eingetragen gewesen als Inhaber der Einzelirma Sportartikel & Jeans Maag, mit Sitz in Oberglatt, Büllachstrasse 8 (Löschung publiziert am 25. August 1982), liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Niederglatt, Kaiserstuhlstrasse 26, 8172 Niederglatt, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen, seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Januar 1983 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Dielsdorf anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- beim Bezirksgericht Dielsdorf als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,
- beim Konkursamt Niederglatt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
 - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
 - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8172 Niederglatt, den 7. Januar 1983

Konkursamt Niederglatt
Kaiserstuhlstrasse 26, Niederglatt

Kt. Bern

(228)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: Chieng AG, Lorrainenstrasse 2a, 3013 Bern.

Anfechtungsfrist: 25. Januar 1983.

3000 Bern, den 10. Januar 1983

Konkursamt Bern

Kt. St. Gallen (208)
Kollokationsplan und Inventar
 Gemeinschuldnerin: Trioras Sonja geb. Vogler, gesch. Garro, Brunnenstrasse 19, 9470 Buchs.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 18. bis 27. Januar 1983.
 9475 Sevelen, den 10. Januar 1983
 Konkursamt des Kantons St. Gallen
 Zweigstelle 1, 9475 Sevelen: T. Hardegger

Kt. Aargau (230)
 Im summarischen Verfahren des Kehr Thomas, 1944, von Zürich, Pilatusstrasse 12, Wettingen, Geschäft: Condor Sports, Landstrasse 111, Wettingen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 25. Januar 1983, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidentium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
 5400 Baden, den 11. Januar 1983 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (203)
 Im summarischen Konkursverfahren des Kammermann Josef, geb. 1947, Tiefbaupolier, von Hochdorf LU, in Rheinfelden, Gartenweg 30, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Rheinfelden, in Brugg, zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 25. Januar 1983 beim Bezirksgericht Rheinfelden bzw. beim Gerichtspräsidentium Rheinfelden anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind schriftliche Begehren beim Konkursamt Rheinfelden, in Brugg, um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche einzureichen.
 5200 Brugg, den 10. Januar 1983 Konkursamt Rheinfelden, 5200 Brugg

Ct. de Vaud (206)
Modification de l'état de collocation
 Faillie: Omnitec Electronic SA, vente et réparations d'instruments de musique, avenue de Collonges 11, à Lausanne.
 Deuxième dépôt de l'état de collocation ensuite de l'admission définitive en classe gage et en 5e classe, de créances dont la collocation avait été suspendue (art. 59 OOF) et de productions tardives.
 Il peut être consulté à l'office.
 Délai pour intenter action en opposition: 25 janvier 1983, sinon l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.
 1001 Lausanne, le 6 janvier 1983 Office des faillites de Lausanne: M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud (205)
Modification de l'état de collocation et l'état des charges
 Faillie: Enes S.A., 1073 Savigny.
 Nouveau dépôt de l'état de collocation ensuite de l'admission de production tardive (art. 69 OOF).
 Délai pour intenter action en opposition: 25 janvier 1983, sinon l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.
 1096 Cully, le 7 janvier 1983 Office des faillites de Lavaux: A. Rime, préposé

Ct. de Vaud (7)
 Faillie: Les Boutiques Bananas SA, Jolimont 6, Moudon, puis Dubenbergplatz 10, Berne.
 Date du dépôt: 15 janvier 1983.
 Délai pour intenter action en opposition: 25 janvier 1983, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 Dans le même délai, les créanciers peuvent s'opposer à l'admission d'une créance mentionnée pour mémoire à l'état de collocation (conf. 207 LP et 63 OOF), en demandant la cession des droits de la masse, à teneur de l'art. 260 LP.
 1510 Moudon, le 5 janvier 1983 Office des faillites: H. Fracheboud, préposé

Ct. du Valais (227)
 Les états de collocation des faillites ci-après peuvent être consultés à l'office soussigné.
 Les actions en contestation des états de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon chaque état de collocation sera considéré comme accepté.
 Faillies:
 1. Nicolas Daniel, à Sion.
 2. Gypserie et peinture Coro SA, à Sion.
 Dans la faillite Nicolas, sont également déposés l'inventaire et l'état des revendications.
 Les recours à l'encontre de ces deux objets doivent être déposés dans le même délai de dix jours.
 Dans la faillite Coro SA, les déclarations de grossistes émises par la société faillie sous le no 837 493 sont révoquées par la présente publication.
 1950 Sion, le 11 janvier 1983 Office des faillites de Sion: R. Girard, préposé

Schluss des Konkursverfahrens (SchKG 268)

Clôture de la faillite (LP 268)

Kt. Zürich (231)
 Das Konkursverfahren über Karaguelle-Pura Ismail Muharrem, geboren 27. September 1953, türkischer Staatsangehöriger, Neugutstrasse 20, Oberengstringen, neue Adresse: Zürcherstrasse 159, 8102 Oberengstringen, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 7. Januar 1983 als geschlossen erklärt worden.
 8049 Zürich, den 10. Januar 1983 Konkursamt Höggi-Zürich: W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (234)
 Das Konkursverfahren über Weber Bruno Leo, geboren 1937, gestorben 27. Juni 1978, von Laufen BE, gewesener Kaufmann, wohnhaft gewesen in 8152 Opfikon, Reservoirstrasse 1, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma «ELWE»-Büromöbel, Bruno Weber, Kanalstrasse 15, Glattpfug, mit Filialen in Basel, Bern, Luzern, St. Gallen, Oulens-sous-Echalens VD und Grand-Lancy GE, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 5. Januar 1983 als geschlossen erklärt worden.
 8304 Wallisellen, den 11. Januar 1983 Konkursamt Wallisellen

Kt. Schwyz (236)
 Das Konkursverfahren über Verein Hotel Kolping, 8840 Einsiedeln, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Einsiedeln vom 30. Dezember 1982 als geschlossen erklärt worden.
 8840 Einsiedeln, den 10. Januar 1983 Konkursamt Einsiedeln i. A.: F. Stüssel

Ct. de Fribourg (244)
 Faillie: Grumser Marc, ouvrier-boucher, ruelle du Petit Paradis, à Châtel-St-Denis.
 Date de la clôture: 10 janvier 1983.
 1700 Fribourg, le 12 janvier 1983
 Office cantonal des faillites, Fribourg
 Le préposé: D. Schouwey

Kt. Aargau (233)
 Das Konkursverfahren über Boutique «L-Tupflis» AG, Riburgstrasse 7, 4313 Möhlin, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Rheinfelden vom 1. Dezember 1982 als geschlossen erklärt worden.
 5000 Aarau, den 11. Januar 1983 Konkursamt Rheinfelden, 5200 Brugg

Kt. Aargau (232)
 Das Konkursverfahren über Walter Hediger AG, Schoren 1509, 5734 Reinach, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Kullm vom 7. Dezember 1982 als geschlossen erklärt worden.
 5000 Aarau, den 11. Januar 1983 Konkursamt Kullm

Kt. Aargau (237)
 Das Konkursverfahren über Hartmann Werner, 1946, von Eggenwil AG, Monteur, Schönaustrasse 47, Wettingen, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Baden vom 5. Januar 1983 als geschlossen erklärt worden.
 5400 Baden, den 10. Januar 1983 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (209)
 Das Bezirksgericht Laufenburg hat mit Urteil vom 21. Dezember 1982 das Konkursverfahren über Burri Paul, geb. 1952, Chauffeur, von Guggisberg BE, in Sisseln, Winkelackerstrasse 220 A wohnhaft gewesen, nun in Muttenz, Bahnhofstrasse 41, als geschlossen erklärt.
 5200 Brugg, den 10. Januar 1983 Konkursamt Laufenburg, 5200 Brugg

Kt. Aargau (235)
 Das Konkursverfahren über Sommer Walter, geboren 1937, Chauffeur, von Dürrenroth BE, in 5102 Ruppertswil, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Lenzburg vom 6. Januar 1983 als geschlossen erklärt worden.
 5600 Lenzburg, den 10. Januar 1983 Konkursamt Lenzburg

Konkurssteigerungen (SchKG 257-259)

Kt. Zürich (5074)
Liegenschaftsteigerung
 Im Konkurs über Daros-Nova AG, Vogelsangstrasse 28, 8307 Effretikon ZH, gelangt Freitag, 28. Januar 1983, 14 Uhr, im Restaurant Nussbaum, Dorfstrasse 6, Effretikon ZH, zur öffentlichen Versteigerung:
 Im Gebiet der Stadt Illnau-Effretikon ZH gelegen
 Parzelle Nr. 9601
 Fabrikgebäude Assek. Nr. 3366, für Fr. 2 366 000.- versichert (Schätzung 1970), Lagerhalle Assek. Nr. 3421, für Fr. 160 000.- versichert (Schätzung 1975), mit ca. 73,10 a Gebäudegrundfläche und Umgebände im Vogelsang, Effretikon, samt Zugehör/Bestandteil.
 Anmerkungen, Vormerkungen und Dienstbarkeiten laut Lastenverzeichnis.
 Konkursamtliche Schätzung (einschliesslich Zugehör/Bestandteil): Fr. 3 500 000.-
 Vor dem Zuschlage zu leistende Barzahlung: Fr. 40 000.-
 Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 6. Januar 1983 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Besichtigungstermine: gemäss Vereinbarung mit dem Konkursamt Illnau, Tel. 052 44 11 34.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland und auf die Verordnung des Bundesrates dazu aufmerksam gemacht. Erforderliche Erwerbsbewilligungen oder Nachweise, dass eine Bewilligungspflicht nicht besteht, sind vor dem Zuschlag vorzulegen.
 8308 Illnau, den 16. Dezember 1982 Konkursamt Illnau

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.
 Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.
 Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Solothurn (210)
Betriebsrechtliche Liegenschaftsteigerung
 Schuldnerin: TOM Trenhand-Organisation-Marketing GmbH, Dornmünd (D).
 Liegenschaft und Zugehör: Grundbuch Olten Nr. 649
 37 a 37 m² Bahnhofstrasse und Bahnhofquai, Hausplatz
 Katasterschätzung (Revisionschätzung 1970): Fr. 1 261 200.-
 Darauf steht ein teilweise erstellter Gebäudekomplex: 3 Untergeschosse und ein Teil des Erdgeschosses sind im Rohbau erstellt.
 Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 4 500 000.-
 Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 9. Rang.
 Steigerungstag: Freitag, 11. März 1983, 15 Uhr.
 Steigerungsort: Hotel Schweizerhof, Bahnhofquai 18, 4600 Olten.
 Eingabefrist: bis und mit 4. Februar 1983 (Die Forderungen sind Wert 11. März 1983 aufzurechnen).
 Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betriebsamt während 10 Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an.
 4600 Olten, den 3. Januar 1983 Betriebsamt Olten-Gösgen Amthausquai 23, 4600 Olten

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Aargau (141')

Durch Beschluss vom 9. Dezember 1982 hat das Bezirksgericht Zofingen der Firma W. Hilfliker AG, Möbelwerkstätte, Bahnhofstrasse 4, 4852 Rothrist, eine Nachlass-Stundung von vier Monaten gewährt und den Unterzeichneten zum Sachwalter bestellt.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 9. Dezember 1982, unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte bis 11. Februar 1983 beim Sachwalter schriftlich anzumelden, unter Hinweis darauf, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Die Gläubigerversammlung zur Beratung des Nachlassvertrages findet statt: Freitag, 11. März 1983, 14.30 Uhr, im Restaurant Bündnerstube, in Rothrist.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro des Sachwalters eingesehen werden.

4800 Zofingen, den 4. Januar 1983

Sachwalter: J. P. Rey, Rey + Co AG
Revisions- und Treuhandgesellschaft
4800 Zofingen

Ct. de Vaud (211)

Débitrice: Ducret Transports S.A., à Vuarengel, commune de Vuarengel.

Date de l'octroi: 17 décembre 1982.

Durée du sursis: 4 mois expirant le 17 avril 1983.

Commissaire au sursis: le préposé aux faillites de l'arrondissement d'Echallens, case postale 80, 1040 Echallens.

Délai pour les productions: les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire dans un délai échéant le 4 février 1983 sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Dépôt des pièces: les pièces seront à la disposition des intéressés au bureau du commissaire, office des faillites, place de la Couronne, à Echallens, pendant dix jours précédant l'Assemblée des créanciers.

Assemblée des créanciers: jeudi 24 mars 1983, à 14 h. 30, salle du Tribunal, place du Château, à Echallens.

Le commissaire ne donne aucune garantie quelconque pour le paiement des dettes contractées pendant le sursis concordataire.

1040 Echallens, le 30 décembre 1982

Le commissaire au sursis:
M. Zurbuchen, préposé

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Ct. de Berne (245)

Par décision du 10 janvier 1983, le président du Tribunal I du district de Moutier a prolongé de deux mois, soit jusqu'au 11 avril 1983, le sursis concordataire octroyé à Spychiger Marcel, courtier en bois, 2732 Loveresse.

L'assemblée des créanciers, fixée au 24 janvier 1983, est renvoyée au 21 mars 1983, à 14 h., au Palais des Congrès à Bienne, rue Centrale 60.

Les créanciers pourront prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire pendant les 10 jours précédant l'Assemblée.

2501 Bienne, le 12 janvier 1983

Le commissaire au sursis:
Fiduciaire Strasser SA, Bienne

Kt. Schwyz (238)

Im Nachlassverfahren des Jahn Friedrich, 8835 Feusisberg, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Rudolf Sidler, St. Martins-Strasse 41, 6430 Schwyz, hat das Kantonsgericht Schwyz, 2. Rekurskammer, mit Beschluss vom 3. Januar 1983 die am 15. September 1982 für vier Monate bewilligte Nachlass-Stundung um zwei Monate bis 15. März 1983 verlängert.

Die Gläubiger werden hiermit auf Mittwoch, 2. Februar 1983, 13.15 Uhr, Restaurant Winerwald Huguenin, 1. Stock, Bahnhofstrasse 39, 8001 Zürich, zur Gläubigerversammlung einberufen. Der Schuldner schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung gemäss Art. 316b Abs. 3 SchKG vor; anlässlich der Gläubigerversammlung sind die Liquidationsorgane zu bestimmen.

Die Akten können ab 21. Januar 1983 in den Räumlichkeiten der Fides Treuhandgesellschaft, Bleicherweg 33 (Hochhaus zur Palme, Anmeldung 9. Stock), 8002 Zürich, eingesehen werden.

8002 Zürich, den 12. Januar 1983

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Dr. Jakob Baer
c/o Fides Treuhandgesellschaft
Postfach 656, 8027 Zürich

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Neuchâtel (246)

Débitrice: Gérard Jeanrenaud S.A., à La Chaux-de-Fonds.

Commissaire: Maître Maurice Favre, avocat, à La Chaux-de-Fonds.

Date, heure et lieu de l'audience: lundi 7 février 1983, à 8 h. 45, au Château de Neuchâtel, salle du Tribunal.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

2001 Neuchâtel, le 12 janvier 1983

Le greffier du Tribunal cantonal:
M. Guenot

Omologazione del concordato

(LEF 306, 308, 317)

Ct. Ticino (247)

Il pretore del distretto di Riviera rende noto che con sentenza 12 gennaio 1983 ha omologato il concordato proposto dalla ditta Da Giacinto S.A., Inagna, sulla base del pagamento integrale degli interessi ipotecari sino al 31 dicembre 1982, dei crediti con riserva di proprietà e dei crediti di prima e di seconda classe, e del pagamento di una percentuale del 25% ai creditori di quinta classe, il tutto entro un mese dalla sentenza di omologazione.

6710 Biasca, il 12 gennaio 1983

Il pretore:
Avv. O. Laini

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Luzern (212)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung des von Rotz Werner, Schreineri, Rümli-Säge, 6105 Schachen, liegen Schlussrechnung und Verteilungsliste den beteiligten Gläubigern ab Samstag, den 15. Januar 1983 während 20 Tagen bei den unterzeichneten Liquidatoren zur Einsicht auf.

Allfällige Beschwerden sind innert der Anlauffrist an den Amtsgerichtspräsidenten III, Luzern-Land, 6010 Kriens, geltend zu machen.

6003 Luzern, den 15. Januar 1983

Die Liquidatoren:
Bachmann + Co., Sachwalter

Procédure de concordat pour les banques et les caisses d'épargne

Ct. du Valais (213)

Débitrice: Banque Paul de Werra en liquidation concordataire, Sion.

Dépôt de l'état de collocation des créanciers: 17 janvier 1983.

Délai pour intenter action en opposition auprès de l'autorité du concordat, à savoir le Tribunal cantonal du Valais, à Sion: 10 jours; à défaut l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1950 Sion, le 15 janvier 1983

Les liquidateurs:
B. Spahr, R. Actis, Me J. Blatter

Demande de sursis concordataire

(LP 293)

Ct. de Vaud (248)

Le président du Tribunal du district de Nyon statuera en son audience du mercredi 26 janvier 1983, à 14 h. 30, à Nyon, Château, 2e étage, sur la demande de sursis concordataire présentée au nom de Roger Egger S.A., fabrique d'articles textiles et de sport, rue de Rive 23, à Nyon.

Les intéressés peuvent se présenter à cette audience pour fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation de la société débitrice, l'état de sa comptabilité, sa loyauté en affaires et les causes qui l'empêchent de satisfaire à ses engagements. Ils peuvent aussi se déterminer par écrit avant l'audience.

Les poursuites en cours, par la voie de la faillite ou par celle de la saisie, sont suspendues.

1260 Nyon, le 10 janvier 1983

Le greffier:
Filletaz

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Bern (249)

Im Nachlassverfahren Buler Uhren AG in Nachlassliquidation, Lengnau, kann bei der unterzeichneten Liquidatorin eine Liste derjenigen Forderungen eingesehen werden, auf deren Geltendmachung der Gläubigerausschuss verzichtet hat.

Abtretungsbegehren im Sinne des Art. 260 SchKG sind innert 10 Tagen seit amtlicher Publikation, d. h. bis 25. Januar 1983, bei der Liquidatorin einzureichen.

2501 Biel, den 12. Januar 1983

Fiduco Treuhandgesellschaft
für Industrie und Handel AG
Postfach 1139, 2501 Biel

Ct. de Berne (249)

Dans la liquidation concordataire de Montres Buler SA en liquidation concordataire, Longeau, un état des créances que la commission des créanciers a renoncé à faire valoir est déposé auprès du liquidateur soussigné.

Les demandes de cession au sens de l'art. 260 LP doivent être adressées au liquidateur dans un délai de 10 jours à partir de la publication officielle, soit jusqu'au 25 janvier 1983.

2501 Bienne, le 12 janvier 1983

Fiduco Fiduciaire pour l'Industrie
et le Commerce SA
case postale 1139, 2501 Bienne

Kt. Graubünden (239)

Liegenschaftssteigerung

Im Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung über die Parkhotel Baur AG in Liquidation, Disentis, werden im Auftrage der Liquidatorin, Revisa Treuhand AG, Chur, öffentlich versteigert:

Im Grundbuch Disentis Sontga Catrina.

STWE Nr.	App. Nr.	Miteigentum	Schätzungsw.	Zugehör	Anzahlung
Parz. 8-502		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
50 541		482,60/1000	3 870 100.-	500 569.-	50 000.-
	101	9,68/1000	72 500.-	8 515.-	5 000.-
50 700	102	9,32/1000	70 530.-	7 885.-	5 000.-
50 701	103	9,32/1000	70 530.-	8 395.-	5 000.-
50 702	104	11,02/1000	89 400.-	8 612.-	5 000.-
50 703	105	10,67/1000	82 000.-	8 429.-	5 000.-
50 704	106	10,67/1000	82 000.-	8 612.-	5 000.-
50 705	107	10,67/1000	82 000.-	8 612.-	5 000.-
50 706	108	10,67/1000	82 000.-	8 482.-	5 000.-
50 707	201	9,68/1000	73 833.-	8 515.-	5 000.-
50 708	202	9,32/1000	71 533.-	8 115.-	5 000.-
50 709	203	9,32/1000	71 533.-	8 211.-	5 000.-
50 710	204	11,02/1000	82 466.-	8 492.-	5 000.-
50 711	205	10,67/1000	80 200.-	8 615.-	5 000.-
50 712	206	10,67/1000	80 200.-	8 615.-	5 000.-
50 713	207	10,67/1000	80 200.-	8 295.-	5 000.-
50 714	208	10,67/1000	80 866.-	8 612.-	5 000.-
50 715	301	9,68/1000	74 833.-	8 395.-	5 000.-
50 716	302	9,32/1000	72 866.-	7 975.-	5 000.-
50 717	303	9,32/1000	72 866.-	6 825.-	5 000.-
50 718	304	11,02/1000	83 800.-	8 452.-	5 000.-
50 719	305	10,67/1000	81 533.-	8 492.-	5 000.-
50 720	306	10,67/1000	81 533.-	8 492.-	5 000.-
50 721	307	10,67/1000	81 533.-	8 492.-	5 000.-
50 722	308	10,67/1000	81 533.-	8 492.-	5 000.-
50 723	404	10,67/1000	82 866.-	8 636.-	5 000.-
50 724	405	10,67/1000	82 866.-	8 492.-	5 000.-
50 725					

Miteigentum an der zu Stockwerkeigentum aufgeteilten Liegenschaft im Grundbuch der Gemeinde Disentis, Plan 8, Blatt 502, Sontga Catrina, 59 a 19 m², Parkhotel Baur, Gebädefläche und Umschwung.

STWE Nr.	App. Nr.	Miteigentum	Schätzungsw.	Zugehör	Anzahlung
Parz. 8-508		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
50 674	Dep.	462,88/1 000	575 333.-	79 526.-	20 000.-

Miteigentum an der zu Stockwerkeigentum aufgeteilten Liegenschaft im Grundbuch der Gemeinde Disentis, Plan 8, Blatt 508, Sontga Catrina, 5 a 46 m², Hoteldependance, Gebäudegrundfläche und Umschwung.

Steigerungstag: Donnerstag, 24. Februar 1983, 10 Uhr.

Steigerungsort: 7000 Chur, Hotel Marsöl, grosser Saal, Stöswinkelgasse 25.

Die zu verwertenden Grundstücke bilden eine wirtschaftliche Einheit. Gestützt auf Art. 108 der VZG erfolgt zuerst ein Einzelruf. Die Meistbietenden beim Einzelruf bleiben an ihre Angebote gebunden, bis der Gesamt- oder Gruppenruf erfolgt ist. Der Zuschlag wird je nachdem, ob der Einzelruf oder der Gesamtruf den höheren Preis ergibt, den Meistbietenden beim Einzelruf oder dem bzw. den Meistbietenden beim Gesamt- oder Gruppenruf erteilt.

Beim Gesamtruf ist unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 100 000.- zu leisten, beim Einzelruf vergleichbare Aufstellung.

Die Steigerungsbedingungen und die rechtskräftigen Lastenverzeichnisse liegen vom 1. bis 10. Februar 1983 beim Konkursamt Chur, Ottostrasse 6, 7000 Chur, zur Einsicht auf.

Besichtigungen nach telefonischer Vereinbarung mit der Revisa Treuhand AG, Disentis (Tel. 086 7 47 26).

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland und auf die Verordnungen des Bundesrates dazu aufmerksam gemacht. Erforderliche Erwerbsbewilligungen oder Nachweise, dass eine Bewilligungspflicht nicht besteht, sind vor dem Zuschlag vorzulegen.

Die betreffenden Bestimmungen sind insbesondere auch von juristischen Personen mit Sitz in der Schweiz zu beachten. Erforderliche Erwerbsbewilligungen oder Nachweise, dass eine Bewilligungspflicht nicht besteht, sind vor dem Zuschlag vorzulegen.

7000 Chur, den 11. Januar 1983

Im Auftrage der Liquidatorin
Revisa Treuhand AG, Chur:
Konkursamt Chur

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

29. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Spatz Camping Hans Behrmann AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 160 vom 12. 7. 1975, S. 1926). Die Unterschriften von Robert Strub und Hedwig Wirth sind erloschen. Hans Behrmann, Präsident des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neu führen Kollektivunterschrift zu zwei: Ernest Dumuid, von Monnaz, in Zürich, und Lydia Hostettler, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

29. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Maerki-Bapst & Cie, in Zürich 1 (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1961, S. 2067). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 3. 12. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

29. Dezember 1982

Fürsorge-Stiftung der Firma Willy Hold, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 151 vom 3. 7. 1982, S. 2165). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 4. 11. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

29. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Credimex AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1962, S. 811). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 25. 11. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

30. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung Hilton, in Opfikon (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1978, S. 3094). Unterschriften von Dr. Heinz Bloch und Werner Jaggi erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zwei: Armin Sinniger, von Niedererlinbach und Beringen, in Rorbas, Mitglied des Stiftungsrates, er zeichnet ausschliesslich mit Dr. Felix H. Thomann, Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates.

30. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Rolba Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 211 vom 11. 9. 1982, S. 2951). Neu führt Kollektivunterschrift: Hans Peter Baldinger, von Winterthur, in Brütten, Mitglied des Stiftungsrates; er zeichnet ausschliesslich je mit Rolf Baumann, Präsident, oder Willy Schuler oder Lienhard Keller, Mitglieder des Stiftungsrates. Die Unterschrift von Heinz Schaufelberger ist erloschen.

31. Dezember 1982

Stiftung für berufliche Vorsorge der Schweizerischen Journalisten-Union (SJU), in Zürich 7, Sonnenbergstrasse 83, c/o Schweizerischer Verband des Personals öffentlicher Dienste (VPOD) (Neu-entragung). Datum der Stiftungsurkunde: 1. 12. 1982. Bezweckt, den Mitgliedern der Schweizerischen Journalisten-Union (SJU), in Zürich, bzw. bei deren Ableben ihren Hinterbliebenen Alters-, Todesfall- und Invaliditätsschutz zu verschaffen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Präsident und der Vizepräsident des Stiftungsrates sowie der Geschäftsführer führen Kollektivunterschrift zu zwei. Die Stiftung wird im erwähnten Sinne vertreten durch Rudolf Christen, von Wolfenschiessen, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, sowie Peter Knechtli, von Schöftland, in Frenkendorf, Vizepräsident des Stiftungsrates und Ludwig A. Minelli, von Kinsnacht ZH, in Maur, Geschäftsführer (dem Stiftungsrat nicht angehörend).

31. Dezember 1982

Alters- und Hinterlassenen-Versicherung der Angestellten und Arbeiter der Brauerei A. Hiltmann AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 105 vom 9. 5. 1981, S. 1497). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 24. 11. 1982 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Wortlaut des Namens: Alters- und Hinterlassenen-Versicherung der Angestellten und Arbeiter der Brauerei Hiltmann AG. Neuschreibung des Zwecks: Fürsorge zugunsten der Angestellten und Arbeiter der «Brauerei Hiltmann AG», Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität, ferner können bei unverschuldeter Notlage den in Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützung gewährt werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern. Adresse: Brandschenkestrasse 150, Zürich 2, bei der Brauerei Hiltmann AG.

31. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Buch- und Offsetdruckerei Stutz & Co, Wädenswil, Inhaber M. & V. Möhr, in Wädenswil (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1982, S. 641). Adresse der Stiftung: Zur «Gerbe», Gerbestrasse 6, bei der Firma Buch- und Offsetdruckerei Stutz & Co, Wädenswil, Inhaber M. & V. Möhr.

31. Dezember 1982

Stiftung «Im Ortheim», in Rüschlikon (SHAB Nr. 175 vom 31. 7. 1982, S. 2494). Rudolf Suter, Vorsitzender des Stiftungsrates, wohnt in Zürich. Gisela Musy führt ihre Kollektivunterschrift zu zwei nun als Vizedirektorin.

31. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung Olivetti (Suisse) SA, in Zürich 3 (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1981, S. 565). Die Unterschrift von Jacques-François Suter ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zwei: Pietro Mario Giani, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

31. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Angestellten und Arbeiter der Aktiengesellschaft Glogg & Co, Fehaltorf, in Fehaltorf (SHAB Nr. 91 vom 19. 4. 1980, S. 1289). Neu führt Kollektivunterschrift zu zwei: Ingrid Wirth, deutsche Staatsangehörige, in Pfäffikon, Mitglied des Stiftungsrates.

3. Januar 1983

Personalfürsorge-Stiftung I des Verlages Conzett & Huber, in Zürich 4 (SHAB Nr. 187 vom 14. 8. 1982, S. 2653). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 1. 12. 1982 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuschreibung des Zwecks: versicherungsmässige Vorsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Firma Conzett & Huber, Verlag, Inhaber Meyer, Conzett & Co, in Zürich, sowie der Ehegatten dieser Personen durch Gewährung von Leistungen im Falle von Alter, Invalidität und Tod. Bei einer unverschuldeten Notlage kann der Stiftungsrat eine ausserordentliche Leistung gewähren. Der Stiftungsrat besteht nun aus 4 Mitgliedern.

3. Januar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Einzelfirma Lothar Pawelke, Zylinderschleifwerk, Schaffhauserstrasse 29, 8152 Glatthorn, in Opfikon (SHAB Nr. 134 vom 11. 6. 1977, S. 1928). Neu führen Kollektivunterschrift zu zwei: Hermine Pawelke-Hinterreitner, österreichische Staatsangehörige, in Kloten, und Erich Härrli, von Birwil, in Opfikon, Mitglieder des Stiftungsrates.

3. Januar 1983

Regula-Stiftung, in Zürich 3 (SHAB Nr. 269 vom 15. 11. 1980, S. 3753). Die Unterschrift von Jürgen Muggenburger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zwei: Werner Löffel, von Hasle bei Burgdorf, in Dübendorf, Mitglied des Stiftungsrates.

5. Januar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Büro-Schoch AG, in Winterthur I (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1969, S. 2286). Die Unterschriften von Edwin Schoch und Hadwig Schoch sind erloschen. Urs Schoch führt nicht mehr Kollektiv-, sondern nun Einzelunterschrift, und zwar nicht mehr als Protokollführer, sondern nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Einzelunterschrift Nina Schoch, von und in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

5. Januar 1983

Fürsorgefonds Hans Hassler AG, Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 196 vom 23. 8. 1975, S. 2318). Unterschrift von Werner Britschgi erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zwei: René Bossart, von Effingen und Buchs AG, in Aarau, Präsident; Kurt Grau, von Ried bei Kerzers, in Zürich, und Ruth Mäder, von Trub und Zürich, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

7. Januar 1983

Fürsorge-Stiftung der A. Kiesel, Tiefbau AG, Winterthur, in Winterthur II (SHAB Nr. 247 vom 24. 10. 1981, S. 3341). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Winterthur vom 24. 9. 1982 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name: Fürsorge-Stiftung der Kiesel-Reiss-Bau AG, Winterthur. Neuschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Kiesel-Reiss-Bau AG», in Winterthur, sowie für Arbeitnehmer von mit der Firma wirtschaftlich und finanziell eng verbundenen Firmen in Fällen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Im Falle des Todes von Angestellten und Arbeitern wird die Fürsorge ihren unterhaltsberechtigten Angehörigen gewährt. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 4 Mitgliedern. Adresse: Helgenstrasse 21, Winterthur II, bei der Kiesel-Reiss-Bau AG.

7. Januar 1983

Stiftung zur Förderung des Berufsnachwuchses im schweizerischen Antolackierergewerbe, in Zürich 6, Turnstrasse 10, c/o Schweizerischer Antolackierergewermeister Verband. Datum der Stiftungsurkunde: 24. 8. 1982. Zweck: Förderung des Berufsnachwuchses im Antolackierergewerbe sowie Aus- und Weiterbildung der Berufsleute. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 5 bis 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Vertretung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zwei durch: Roland Spycher, von König, in Lenzburg, Präsident; sowie Alfred Moser, von Zürich, in Uitikon; Peter Sahl, von Wohlen bei Bern, in Aesch bei Birmensdorf; Alfred C. Spieles, von und in Schaffhausen, und Heinrich Strupler, von und in Frauenfeld, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

7. Januar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Wirtschafts-Mathematik AG, Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 69 vom 22. 3. 1980, S. 945). Unterschriften von Dr. Herbert Egli und Dr. Georg Hinz erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zwei: Dr. Peter Bürgy, von Cordast, in Zürich, und Evelyn Gattoliat, von Provence, in Thalwil, Mitglieder des Stiftungsrates. Hanspeter Rüst, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Maur.

7. Januar 1983

Keller- und Wangerstiftung Uster, in Uster (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1980, S. 618). Unterschriften von Paul Keller und Max Glarner erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zwei: Heiner Henni, von und in Ziefen, Präsident, und Aldo Canonica, von Bidogno, in Bubendorf, zugleich Rechnungsführer, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

7. Januar 1983

Schweizerische Fachschule für Betriebsfachleute, in Zürich 9 (SHAB Nr. 122 vom 29. 5. 1982, S. 1736). Die Procura von Marcel Etienne und Anthony Meier sind erloschen. Neu haben Kollektivprokura zu zwei: Ulrich Buchs, von Lenk im Simmental, in Oberegstringen, und Otto Keller, von Hornussen, in Lausanne.

7. Januar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Uto-Holding AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 122 vom 29. 5. 1982, S. 1736). Neu führt Kollektivunterschrift zu zwei: Walter Hiltwein, von Basel, in Reinach BL.

7. Januar 1983

Ferienheim Rösliergarten in Sittberg, in Trnbenthal (SHAB Nr. 134 vom 11. 6. 1977, S. 1928). Unterschrift von Elsa Rutz erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Margrit Traber, von Zürich und Illhart, in Winterthur, Mitglied und zugleich Quästorin des Stiftungsrates.

7. Januar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Finanzgruppe Haldimann Consultants AG und Kollax Systemtechnik AG, in Zürich 11. Über diese Stiftung wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 7. 12. 1982 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Stiftung aufgelöst.

10. Januar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Degros Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 283 vom 5. 12. 1981, S. 3837). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 8. 10. 1982 und Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 30. 12. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

Bern - Berne - Berna

Büro Bern

27. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Einzelfirma Rudolf Messerli, in Bern (SHAB Nr. 215 vom 14. 9. 1963, S. 2627). Die Unterschriften von Johanna Messerli-Gasser und Hans Friedli sind erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Rudolf Messerli, Präsident (bisher); Felix Messerli, von Kaufdorf, in Bern (neu); Bruno Hofer, von Biglen, in Bern (neu); Patrice Nicaise, französischer Staatsangehöriger, in Bern (neu); und Beatrice Nicaise, von Kaufdorf, in Bern (neu); sie führen Kollektivunterschrift zu zwei. Neues Domizil: Wierstrasse 109, bei der Stifterfirma.

27. Dezember 1982

Hilfskasse für das Personal des Berner Stadttheaters, in Bern (SHAB Nr. 70 vom 24. 3. 1973, S. 793). Die Unterschrift von Erich Schade, Präsident, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Fritz Wahlen (bisher Vizepräsident) und neuer Vizepräsident ist Dr. Paul Cadotich, von Grenchen und Savognin, in Bern. Charles Odermatt, Mitglied und Sekretär-Kassier des Stiftungsrates, wohnt nun in Spiez, Gemeinde König; sie führen Kollektivunterschrift zu zwei.

27. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Aktiengesellschaft G. Fueter, Bern, in Bern (SHAB Nr. 156 vom 7. 7. 1973, S. 1934). Die Unterschrift von Emil Halmeyer ist erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Dr. Karl Roth, von Erlinsbach, in Baden, Präsident (neu); Walter Ruth (bisher Präsident) und Hans Hermann Sterchi (bisher); sie führen Kollektivunterschrift zu zwei. Die Einzelunterschriften von Walter Ruth und Hans Hermann Sterchi sind demnach erloschen.

27. Dezember 1982

Stiftung zur Förderung des pharmazeutischen Nachwuchses an der Universität Bern, in Bern (SHAB Nr. 271 vom 18. 11. 1961, S. 3366). Die Unterschriften von Dr. Peter Fischer, Präsident; Prof. Dr. Hans Mühlmann und Dr. Robert Köhl sind erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zwei sind: Dr. Franz Schmetzer, von Zürich, in Zwillingen; Dr. Walter Scheidegger, von Huttwil, in Bern, und Dr. Rudolf Brenneisen, von Basel, in Bern. Neues Domizil: Baltzerstrasse 5, Pharmazeutisches Institut der Universität Bern.

28. Dezember 1982

Wohlfahrtsstiftung der Brechtbühl-Unternehmungen, in Muri bei Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Juni 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen und Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Den Stifterfirmen nahestehende Unternehmen können sich der Stiftung anschliessen. Die Organe der Stiftung sind der aus 2 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus: Franz Brechtbühl, von Trubschachen, in Muri bei Bern, Präsident, und Hans Ulrich Meyer, von Langenthal, in Gmüden, Gemeinde Muri bei Bern, Vizepräsident, die beide Einzelunterschrift führen. Domizil: Worbstrasse 97, bei der «Brechtbühl AG».

28. Dezember 1982

Berner Diabetes-Stiftung, bisher in Bern (SHAB Nr. 154 vom 5. 7. 1969, S. 1569). Auf Antrag des Stiftungsrates vom 29. März 1979, genehmigt durch die Gesundheitsdirektion des Kantons Bern als Aufsichtsbehörde, und gestützt auf den Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 8. August vom 1979 wurde der Sitz nach Muri bei Bern verlegt und die Stiftungsurkunde entsprechend geändert. Die Unterschriften von Walter Kurth, Vizepräsident; Rolf Piliichody, Kassier, und Andreas Schmeider sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zwei führen nun die Mitglieder des Stiftungsrates: Dr. Klaus Zuppinger, von Zürich, in Bern, Präsident (neu); Werner Berger, von und in Solothurn, Vizepräsident (neu); Arthur Teuscher (bisher Präsident); Dr. Fred Schertenleib (bisher), und Blanche Kohler, von Landiswil, in Muri bei Bern, Sekretärin (neu), die die Stiftungsrat nicht angehört. Domizil: Buchenberg 27, bei Blanche Kohler.

30. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Firma L. & B. Limbach Bolliger und Partner, Architekten, Bern, in Bern (SHAB Nr. 269 vom 15. 11. 1980, S. 3754). Die Unterschrift von Heinz Engel ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zwei ist André Mauderli, von Schönenwerd und Stüsslingen, in Jegenstorf.

6. Januar 1983

Omidia-Stiftung, in Boll, Gemeinde Vechigen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 19. November 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die begünstigten Arbeitnehmerinnen der Firma «Omidia GmbH», in Boll, Gemeinde Vechigen, an ihre überlebenden Ehegatten oder an Personen, für deren Unterhalt sie aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmerinnen usw. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Arthur Paulz, Präsident, sowie Alice Paulz-Ungriht, Mitglied und Sekretärin des Stiftungsrates, beide von Zürich und Rhäzüns, in Boll, Gemeinde Vechigen, führen Einzelunterschrift. Domizil: Oberfeldstrasse 52, bei Arthur Paulz.

7. Januar 1983

Vorsorgefonds der Karton- und Papierfabrik Deisswil AG, in Deisswil, Gemeinde Stettlen (SHAB Nr. 128 vom 6. 6. 1981, S. 1834). Fritz Lehmann und Willy Käser führen nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern nun Kollektivprokura zu zwei. Kollektivprokura zu zwei führt neu: Rudolf Krähenbühl, von Trub, in Boll, Gemeinde Vechigen.

7. Januar 1983

Stiftung Alterssiedlung Steingrübli, in Deisswil, Gemeinde Stettlen (SHAB Nr. 295 vom 16. 12. 1978, S. 3890). Die Unterschrift von Dr. Heinz Winzenried, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zwei führen neu: Erich Winzenried, von Bern und Belp, in Tenero-Contra, Mitglied des Stiftungsrates, und Walter Siegenthaler, der dem Stiftungsrat nicht angehört und dessen Procura demnach erloschen ist. Kurt Hofmann, Mitglied des Stiftungsrates, und Fritz Lehmann, Prokurist, zeichnen nun beliebig zu zwei. Kollektivprokura zu zwei führen neu: Rudolf Krähenbühl, von Trub, in Boll, Gemeinde Vechigen, und Ernst Sommer, von Sumiswald, in Gmüden, Gemeinde Muri bei Bern.

Büro Biel

31. Dezember 1982

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Heinz Alioth, Generalagentur Biel der Helvetia-Unfall, in Biel. Unter diesem Namen besteht laut öffentlicher Urkunde vom 28. Dezember 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma durch Ausrichtung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer oder deren Angehörige und Hinterbliebenen im Falle von Tod, Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern. Dem Stiftungsrat gehören an: Heinz Alioth, von und in Biel, Präsident; Marc Alioth, von Biel, in Caracas (Venezuela), Vizepräsident, und Michel Domon, von Soule, in Orvin, Personalarbeiter; sie zeichnen je kollektiv zu zwei. Domizil: Bahnhofstrasse 50, c/o Heinz Alioth, Helvetia-Unfall.

7. Januar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Diamantschleiferei Vögeli & Witz A.G., in Biel (SHAB Nr. 93 vom 24. 4. 1982, S. 1277). Roland Scholl ist aus dem Stiftungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zwei: Bruno Tanner, von Oberözn, in Biel.

Büro Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

3. Januar 1983

Personalfürsorge-Stiftung des Architekturbüros Hans Stucki, Spiez und Lenk, in Lenk (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1973, S. 101). Die Unterschrift des Lionel Perren-Fitck ist erloschen.

Büro Burgdorf

30. Dezember 1982
Bürgerschafts fonds der Amtersparnkasse Burgdorf, in Burgdorf (SHAB Nr. 205 vom 2. 9. 1978, S. 2746). Die Unterschrift von Walter Graber ist erloschen. Eduard Bill, von Kenenried, in Bolligen, zeichnet als Sekretär des Stüftungsrates kollektiv zu zweien.

31. Dezember 1982
Anlagestiftung zur Förderung der Verbreitung von Grundeigentum, in Burgdorf (SHAB Nr. 187 vom 15. 8. 1981, S. 2630). Neu führt als Vizepräsident des Stüftungsrates Einzelunterschrift: Markus Grimm, von und in Burgdorf.

3. Januar 1983
Bibliothek Berufsschule Burgdorf, in Burgdorf (SHAB Nr. 215 vom 13. 9. 1980, S. 3034). Die Unterschriften von Hans Aeschlimann und Urs Aeschmann sind erloschen. Neu zeichnen für die Stüftung kollektiv zu zweien: Georges Lugon, von Finhaut, als Präsident, und Simon Schärer, von Sumiswald, als Vizepräsident, beide wohnhaft in Burgdorf.

4. Januar 1983
Stüftung Alterssiedlung Alpenblick Burgdorf, in Burgdorf (SHAB Nr. 82 vom 6. 4. 1968, S. 737). Die Unterschriften von Fritz Gribi und Robert Lüthy sind erloschen. Neu zeichnen für die Stüftung kollektiv zu zweien: Hans Stauffer, von Burgdorf und Eggwil, als Vizepräsident, und Franz Wyss, von Alchenstorf, als Sekretär, beide wohnhaft in Burgdorf.

Bureau de Courtelary

27. Dezember 1982
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société anonyme Fred Stampfli SA, à St-Imier (FOSC du 3. 11. 1979, no 258, p. 3482). Fred Stampfli et Denis Vuilleumier ayant démissionné, leurs pouvoirs sont éteints. Actuellement le conseil de fondation se compose de: Eric Rochat, de l'Abbaye, à St-Imier, président; Roger Rubin, de Lauterbrunnen, à St-Imier, vice-président; Fernand Chapatte, du Noirmont, à St-Imier, membre, et Fernand Surmont, de Cornol et St-Imier, à Villeret, secrétaire. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président et du vice-président, soit entre eux, soit avec un autre membre du conseil.

27. Dezember 1982
Usine de prévoyance en faveur du personnel de Flückiger & Fils S.A., fondée de Conssat et bureau de Biemme, à St-Imier (FOSC du 21. 1. 1978, no 17, p. 202). Suivant décision du conseil de fondation du 21. 12. 1982, approuvée par arrêté du 1er juillet 1980 et ordonnance du 17 décembre 1982 de la Direction de la justice du canton de Berne, ladite fondation est dissoute. Elle est radiée du registre du commerce.

Büro Erlach

Berichtigung
Stüftung Seller, in Ins (SHAB Nr. 295 vom 18. 12. 1982, S. 4047). Der Name der Stüftung lautet richtig: Stüftung Seller, Ins.

Büro Schwarzenburg

30. Dezember 1982
Nydegger-Stüftung, Gemeinschaftsstüftung für berufliche Vorsorge der Nydegger Treuhand AG, in Kriesbaumen, Milken, Gemeinde Guggisberg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. 12. 1982 eine Stüftung. Sie bezweckt die Organisation und Durchführung der beruflichen Vorsorge der ihr angeschlossenen Betriebe. Insbesondere bezweckt die Stüftung die finanzielle Unterstützung der Arbeitnehmer und soweit möglich der Arbeitgeber der angeschlossenen Firmen. Organe der Stüftung sind: der Stüftungsrat bestehend aus 3 oder mehr Mitgliedern, die Geschäftsstelle, die Kontrollstelle, die betriebsbezogenen Vorsorgekommissionen. Je zwei Mitglieder des Stüftungsrates vertreten die Stüftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Fritz Nydegger, von Wahlern, in Milken, Gemeinde Guggisberg, Präsident; Heinrich Bigler, von Worb, in Kirchberg, Vizepräsident und Sekretär, und Fritz Zeier, von Aesch LU, in Bern, Delegierter des Stüftungsrates. Domizil: Kriesbaumen, 3157 Milken, im Büro der Nydegger Treuhand AG.

Büro Thun

5. Januar 1983
Unterstützungs- und Sterbekasse der Sektion Berneroberrand der Union Schweiz. Post-, Telefon- und Telegraphenbeamten, in Thun (SHAB Nr. 110 vom 13. 5. 1978, S. 1518). Die Unterschrift von Hans Oesch, Kassier, ist erloschen. Zum neuen Kassier des Stüftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Kurt Bürki, von Worb, in Thun, gewählt. Das Domizil der Stüftung befindet sich nun: Mittlere Strasse 93, bei K. Bürki, Kassier.

7. Januar 1983
Stüftung Bergheimat, in Thun (SHAB Nr. 209 vom 6. 9. 1980, S. 2964). Neues Mitglied des Stüftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien: Paul Eggenberg, von Uebeschi, in Oberhofen am Thunersee.

Luzern - Lucerne - Lucerna

29. Dezember 1982
Stüftung der Metall-Union Luzern, Ob- und Nidwalden, in Luzern, Eichwaldstrasse 13, beim Kantonalen Gewerbeverband (Neueintragung). Stüftung laut Statuten vom 23. 11. 1982. Zweck: Die Stüftung bezweckt, sich für die Anschaffung nötiger Maschinen, Werkzeuge und Einrichtungen für die Ausbildungswerkstätten der Metall-Union in der Berufsschule Sursée einzusetzen und die nötigen Mittel dafür zu beschaffen. Organe: grosser und kleiner Stüftungsrat sowie Kontrollstelle. Stüftungsrat: 3 bis 11 Mitglieder. Präsident: Bruno Leuthold, von Richterswil, in Stans; Mitglieder: Hans Meyer, von Grosswangen, in Rothenburg; Josef Baumgartner, von Buochs, in Reussbühl, Gemeinde Littau, und Hansruedi Kronenberger, von Luzern, in Meggen; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

31. Dezember 1982
Stüftung Kinderheim Hubelmatt, in Luzern (SHAB Nr. 48 vom 28. 2. 1981, S. 650). Dr. Hans Peter Fischer ist aus dem Stüftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied ist Karl Hügli, von Oberwil BL und Luzern, in Luzern. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit der Aktuarin oder dem Mitglied.

3. Januar 1983

Personalfürsorgestüftung der Genossenschaft Migros Luzern in Dierikon, in Dierikon (SHAB Nr. 245 vom 18. 10. 1980, S. 3406). Erwin Müller ist infolge Todes aus dem Stüftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

6. Januar 1983
Personalfürsorgefonds der Zentralschweizerischen Gesellschaft für Handel und Industrie, in Luzern (SHAB Nr. 215 vom 13. 9. 1980, S. 3034). Alfred Angwerd ist aus dem Stüftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Kassier mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Karl Reichmuth, von Schwyz, in Luzern. Adresse: Kapellplatz 2, bei Zentralschweizerische Handelskammer.

7. Januar 1983
Wohlfahrtsstüftung der Firma Elektro-Mechanische Werkstätte Volta AG, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 59 vom 11. 3. 1978, S. 762). Erwin Markzoll ist aus dem Stüftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Markus Hellmüller, von Triengen und Horw, in Horw.

Uri - Uri - Uri

28. Dezember 1982
Personalfürsorgestüftung der Firma Louis Zurfluh, mech. Werkstätte, in Seedorf. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. Dezember 1982 eine Stüftung. Zweck: Fürsorge für die Mitarbeiter der Stüfterfirma bei Alter, Krankheit, Unfall, Militärdienst, bzw. bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen. Organe der Stüftung sind: der Stüftungsrat sowie die Kontrollstelle. Der Stüftungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Louis Zurfluh-Suter, Präsident, und Therese Zurfluh-Suter, Mitglied, beide von Atinghausen, in Seedorf UR; sie führen Einzelunterschrift. Domizil: bei der Stüfterfirma «Louis Zurfluh, mech. Werkstätte», Ried, 6462 Seedorf UR.

Schwyz - Schwyz - Svitto

31. Dezember 1982
Stüftung Wartkapelle Illgau, in Illgau. Gemäss Stüftungsurkunde vom 20. August 1982 besteht unter diesem Namen eine Stüftung. Sie bezweckt als Eigentümerin den ordnungsgemässen Unterhalt und die Ausstattung der Wartkapelle Illgau sowie die Erhaltung des dazugehörigen Umgebungslandes. Organe der Stüftung sind: der Stüftungsrat der aus 3 Mitgliedern besteht und die Rechnungsprüfer. Die Stüftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch den Präsidenten mit einem andern Mitglied des Stüftungsrates. Es sind dies: Emil Bürgler, Präsident; Xaver Bürgler, beide von und in Illgau, und Johannes Albert, von Bürglen UR, in Illgau. Domizil: Post, bei Emil Bürgler, Präsident.

4. Januar 1983
Spinning Wheel-Stüftung, in Lachen. Gemäss Stüftungsurkunde vom 25. November 1982 besteht unter diesem Namen eine Stüftung. Sie bezweckt die Förderung des Interesses für die Stickerei durch Leistung von Beihilfen zur Eröffnung öffentlich zugänglicher Museen für Stickerei-Retrospektiven, Anschaffung von Ausstellungsgut, Führung von temporären Stickereiausstellungen, Herausgabe von Stickereierwerken und deren Begutachtung. Die Stüftung kann Liegenschaften erwerben. Einziges Organ ist der Stüftungsrat, der aus mindestens 1 oder mehreren Mitgliedern besteht. Die Stüftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch: Jürgen Rosenstand, dänischer Staatsangehöriger, in Skodsborg (DK), Präsident des Stüftungsrates, und Dr. Xavier Lienert, von Einsiedeln und Zürich, in Zürich, Mitglied des Stüftungsrates. Domizil: Zürcherstrasse 50, bei Dr. Paul Schwander.

Nidwalden - Nidwald - Untervaldo Sottoselva

10. Januar 1983
Personalfürsorgestüftung der Firma Alvolet AG, in Hergiswil. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Dezember 1982 eine Stüftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stüfterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Die Verwaltung der Stüftung erfolgt durch einen Stüftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern. Diesem gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Albert von Allmen, von Lauterbrunnen, in Hergiswil NW, Präsident; Ruth Murri, von Köniz, in Münchenwil TG, und Urs Rudolf, von Sittersdorf, in Herisau, Protokollführer. Domizil: Seestrasse 13, bei der Stüfterin, 6052 Hergiswil.

Zug - Zoug - Zugo

6. Januar 1983
Fürsorgestüftung der Firma Otto Felber AG, in Zug (SHAB Nr. 122 vom 30. 5. 1981, S. 1744). Franz-Xaver Felber, Präsident, infolge Todes, sowie Annemarie und Susy Felber sind aus dem Stüftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in dem Stüftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: Franz Wassmer, von Aarau, in Ennetbaden, Präsident; Gustav Steiner, von Freienbach, in Steinhausen, und Dr. Rainer Schmid, von Mörel und Ermen, in Langnau am Albis.

6. Januar 1983
Wohlfahrtsstüftung der Firma Otto Felber A.G., Zug, in Zug (SHAB Nr. 122 vom 30. 5. 1981, S. 1744). Franz-Xaver Felber, Präsident, infolge Todes, sowie Annemarie Felber und Susy Felber sind aus dem Stüftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stüftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: Franz Wassmer, von Aarau, in Ennetbaden, Präsident; Gustav Steiner, von Freienbach, in Steinhausen, und Dr. Rainer Schmid, von Mörel und Ermen, in Langnau am Albis.

6. Januar 1983
Personalfürsorgestüftung Psychiatrische Klinik Oberwil, Franziskusheim, Oberwil-Zug, in Oberwil, Gemeinde Zug (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1981, S. 566). Anton Ledergerber, Präsident, ist aus dem Stüftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stüftungsrat als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Anton Zehnder, von Einsiedeln, in Zug.

Freiburg - Fribourg - Friburgo**Bureau de Bulle (district de la Gruyère)**

27. décembre 1982
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Jacky Brandt, Constructions métalliques, à Bulle (FOSC du 29. 4. 1978, no 99, p. 1351). Le conseil de fondation est composé de: Jacky Brandt, président (inscrit); Marie-José Corboud, membre (inscrite) et Jean-Daniel Dey, d'Enney, à Broc, membre (nouveau). René Dey n'est plus membre du conseil de fondation; sa signature est radiée. La fondation sera engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation.

Bureau de Fribourg

5. janvier 1983
Fondation Robert A. Naef, à Fribourg (FOSC du 15. 7. 1978, no 163, p. 2234). Max Schürer et Nicolas Deiss ont démissionné; leurs signatures sont radiées. François Fomerod, de Fribourg, à Ependes FR, a été nommé membre du conseil avec signature collective à deux.

5. janvier 1983
Fondation Internationale pour la Sauvegarde du Gibier, à Fribourg (FOSC du 9. 1. 1982, no 6, p. 72). Carl Dessax et Robert Clarke ne sont plus membres du conseil; leurs signatures sont radiées. Marc Pechonart, de nationalité française, à Paris (F), a été nommé membre du conseil et trésorier avec signature collective à deux.

7. janvier 1983
Fondation en faveur des activités sportives de Corpataux et Magnedens créée à l'occasion du 20ème anniversaire du FC Corpataux, à Corpataux, c/o Jean-Marie Chappuis. Nouvelle fondation. Statuts du 3. 1. 1983. But: encourager et soutenir financièrement toutes activités sportives, incluant toute activité physique avec caractère compétitif émanant des communes de Corpataux et Magnedens, notamment des clubs de sports de masse constitués en associations, des particuliers pratiquant des sports individuels, encourager des nouveaux sports s'implantant sur les communes de Corpataux et Magnedens. Conseil de fondation de 5 membres au moins: Bernard Siffert, d'Ueberstorf, président; Albert Brügger, de Plasselb et Planfayon, vice-président; Denis Clerc, de Corpataux, vice-président; Jean-Marie Chappuis, de Magnedens, secrétaire; Roger Berset, de Villargiroud, caissier, les cinq à Corpataux, et Bernard Ecoffey, de Sâles, à Fribourg. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président ou des vice-présidents avec le caissier, le secrétaire et le membre.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

5. janvier 1983
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Sécurité SA, à Romont (FOSC du 4. 12. 1982, no 283, p. 3866). Par lettre du 17 décembre 1982, la Direction de la santé publique et des affaires sociales, à Fribourg, a pris acte de la dissolution et constaté la liquidation de ladite fondation. Le nom est radié d'office conformément à l'art. 104 ORC.

Solothurn - Soleure - Soletta**Büro Dorneck in Dornach**

4. Januar 1983
Stüftung «Waldo von der Reichenau» Dornach, in Dornach (SHAB Nr. 145 vom 26. 6. 1982, S. 2086). Dr. Julian Schuurmanns ist aus dem Stüftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Büro Lebern in Solothurn

7. Januar 1983
Personalfürsorgestüftung der Klisag AG, in Bellach (SHAB Nr. 241 vom 16. 10. 1982, S. 3306). Das Mitglied des Stüftungsrates Paul Felber wohnt nun in Bellach.

Büro Olten-Gösgen in Olten

30. Dezember 1982
Personalfürsorge-Stüftung der Firma Oskar Distel, Fabrik für Turn-, Sport- & Spezialkleider, Olten, in Olten (SHAB Nr. 290 vom 10. 12. 1949, S. 3221). Änderung der Stüftungsurkunde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 21. Dezember 1982. Neuer Name: Personalfürsorgestüftung der Firma «Odo» - Olten, Oscar Distel. Der Stüftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern. Die Unterschriften der bisherigen Mitglieder des Stüftungsrates Oscar Distel, Präsident, und Hans Hänni sind erloschen. Das Mitglied des Stüftungsrates Oscar Distel, bei dem die Bezeichnung «junior» dahinfällt, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident des Stüftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Erna Distel-Haus-herr, von und in Olten, Stüftungsratsmitglied.

Büro Stadt Solothurn

27. Dezember 1982
Personalfürsorgefonds der Simonet & Co. Aktiengesellschaft, in Solothurn (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1969, S. 2868). Gemäss Beschluss des Stüftungsrates vom 27. 10. 1982, genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn am 7. 12. 1982 ist das Stüftungsstatut geändert worden. Der Name der Stüftung lautet nun: Personalfürsorgefonds der Simonet AG. Arthur Simonet, Präsident des Stüftungsrates, wohnt nun in Feldbrunn-St. Niklaus.

3. Januar 1983
Fürsorgefonds der Alphons Gutz-Blotzheim A.-G., in Solothurn (SHAB Nr. 213 vom 11. 9. 1976, S. 2611). Neues Domizil: Bergstrasse 2, c/o Dr. Franz J. Jeger, Präsident des Stüftungsrates.

4. Januar 1983
Wohlfahrtsfonds der Astrada A.G., in Solothurn (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1981, S. 566)
Hilfsfonds der Astrada A.G., in Solothurn (SHAB Nr. 175 vom 29. 7. 1967, S. 2589)

Domizil nun: Obachstrasse 10, bei der Stüfterfirma.

Büro Thierstein in Breitenbach

6. Januar 1983

Personalvorsorgestiftung Iselli AG, in Nunningen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 6. Januar 1983 eine Stiftung. Sie bezweckt die Sicherung der Mitarbeiter der Stifterfirma und ihrer Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern. Die Vertretung der Stiftung erfolgt durch Gottfried Iselli, von Lützelflüh, in Nunningen, als Präsident, mit Einzelunterschrift; Peter Iseli, von Lützelflüh, in Nunningen, als Vizepräsident; und Martin Gasser, von und in Nunningen, als Aktuar. Der Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar. Domizil: bei der Stifterfirma, Bretzwilerstrasse.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

Berichtigung

Personalvorsorgestiftung des IBF-Institut für Betriebsführung AG, in Basel, ist die richtige Schreibweise der Stiftung (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1983, S. 77).

24. Dezember 1982

Hilfsskasse für Schweizer Aerzte, in Basel (SHAB Nr. 203 vom 30. 8. 1980, S. 2898). Unterschrift Dr. Hermann Renfer, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Prof. Dr. Hansjörg Fahrlander, von Riehen und Laufenburg, in Basel, Stiftungsratspräsident.

27. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung der Pent-Holding Ltd, in Basel (SHAB Nr. 193 vom 22. 8. 1981, S. 2702). Domizil nun: Thiersteinallee 12, bei Coop Schweiz.

27. Dezember 1982

Oekumenische Stiftung Alters- und Pflegeheim Johanniter, in Basel, Vogesenstrasse 28, bei Evangelische Stadtmission (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 9. 6. 1982. Zweck: Errichtung und Betrieb eines Alters- und Pflegeheims auf einer Baurechtsparzelle am Elsässerheide/Mülhuserstrasse. Stiftungsrat: 11 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Dr. Armin ab Egg, von und in Basel, Stiftungsratspräsident; Jacques Simon, von und in Basel, Stiftungsratsvizepräsident; Willy von Radowitz, von und in Basel, und Werner Heinrich Laumann, von und in Basel, beide Stiftungsratsmitglieder.

28. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung der Vestis Treuhänder AG, in Basel, Birsigstrasse 2, bei Vestis Treuhänder AG (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 7. 12. 1982. Zweck: Vorsorge für die Mitarbeiter der Stifterfirma und der ihr wirtschaftlich und finanziell eng verbundenen Unternehmen sowie für die Hinterbliebenen dieser Mitarbeiter gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notfällen. Stiftungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Einzelunterschrift führt: Gerd Felder, deutscher Staatsangehöriger, in Riehen, Stiftungsratspräsident. Unterschrift zu zweien führen: Wilfried Diefelisen, deutscher Staatsangehöriger, in Riehen, und Hildegard Brenne, deutsche Staatsangehörige, in Allschwil, beide Stiftungsratsmitglieder.

29. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung der Max Schlaepfer Finanz AG, in Basel, Karl Jaspers-Allee 4, bei Max Schlaepfer Finanz AG (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 21. 12. 1982. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Angehörige und Hinterbliebene. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Dr. Andreas Saxer, von und in Bettingen, Stiftungsratspräsident; Hans Joachim Eisele, deutscher Staatsangehöriger, in Basel, und Heidi Tschudin, von Waldenburg, in Basel, beide Stiftungsratsmitglieder.

29. Dezember 1982

Pensionskasse des Schweizerischen Bankvereins, in Basel (SHAB Nr. 229 vom 2. 10. 1982, S. 3155). Prokura zu zweien neu: Anton Wyss, von Moosleerau, in Lörach (D).

29. Dezember 1982

Pensions-Kasse UHG, in Basel (SHAB Nr. 81 vom 8. 4. 1978, S. 1078). Unterschrift Dr. Alfred Wächter, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Josef Zumstein, von Lungern, in Künsnacht ZH, Stiftungsratspräsident.

29. Dezember 1982

Stiftung BHG, in Basel (SHAB Nr. 267 vom 13. 11. 1976, S. 3270). Unterschrift Dr. Alfred Wächter, Kommissionsmitglied, erloschen. Einzelunterschrift neu: Josef Zumstein, von Lungern, in Künsnacht ZH, Kommissionsmitglied.

31. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung der Jean Cron AG, in Basel (SHAB Nr. 257 vom 1. 11. 1980, S. 3579). Unterschrift Gotthard Müller, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Egon Baier, von und in Riehen, Stiftungsratsmitglied.

31. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung der Beta Holding AG, in Basel (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1980, S. 459). Domizil nun: St. Alban-Ring 166, bei Rudolf Gautschi. Dora Diefenbacher, Stiftungsrat, heisst nun Dora Agosti und wohnt nun in Ruvigliana.

31. Dezember 1982

St. Georg-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1980, S. 459). Domizil nun: St. Alban-Ring 166, bei Rudolf Gautschi. Dora Diefenbacher, Stiftungsratskassierin und Stiftungsratsaktuarin, heisst nun Dora Agosti und wohnt nun in Ruvigliana.

5. Januar 1983

Marthastift und Emillenheim, in Basel (SHAB Nr. 212 vom 10. 9. 1977, S. 2955). Unterschrift Adelheid genannt Heidi Glauser, Kommissionsaktuarin (Mitglied), erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Emma Büchi, von und in Basel, Kommissionsaktuarin (Mitglied).

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

27. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung der Firma Schneider & Christen, in Frenkendorf (SHAB Nr. 59 vom 11. 3. 1961, S. 719). Diese Stiftung wird nach Auszahlung der Mittel an die Destinatäre gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 8. Januar 1982 und mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 22. Dezember 1982 und somit nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

29. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung des Taxi- und Garagetriebes Albin Karpf, in Binningen (SHAB Nr. 187 vom 15. 8. 1981, S. 2631). Raymond Marti, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Basel.

4. Januar 1983

Coop Bildungszentrum (Stiftung von Bernhard Jaegg), in Muttens (SHAB Nr. 230 vom 1. 10. 1977, S. 3166). Aus dem Stiftungsrat infolge Todes ausgeschieden: Hans-Rudolf Müller; Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglied mit Unterschrift zu zweien neu: Hans Müller, von Uznach, in Richterswil.

4. Januar 1983

Personalvorsorgestiftung der Firmen Werner Kuster AG und Danfoss Service Shop AG, in Muttens (SHAB Nr. 139 vom 20. 6. 1981, S. 1900). RUTH Hofmann-Racé, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Füllinsdorf.

6. Januar 1983

Personalvorsorgestiftung der Firma Otto Baumgartner, in Allschwil (SHAB Nr. 117 vom 21. 5. 1977, S. 1671). Diese Stiftung wurde, infolge Erschöpfung der Mittel und da keine Destinatäre mehr vorhanden sind, durch Beschluss des Stiftungsrates vom 19. November 1982 mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 23. Dezember 1982 aufgelöst. Die Liquidation ist damit durchgeführt, und die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

10. Januar 1983

Personalvorsorgestiftung der Firma Recher AG, in Ziefen (SHAB Nr. 233 vom 5. 10. 1974, S. 2676). Aus dem Stiftungsrat infolge Todes ausgeschieden: August Recher-Portmann, Präsident; seine Unterschrift ist erloschen. Der Stiftungsrat wird nun vertreten durch seinen neuen Präsidenten Hermann Recher-Jenni, bisher Aktuar; er zeichnet weiterhin einzeln.

Appenzel I.Rh. - Appenzel Rh.-Int. - Appenzello Interno

3. Januar 1983

Stiftung Dr. Karl und Rosa Kellenberger-Eugster, in Appenzel (SHAB Nr. 166 vom 19. 7. 1969, S. 1691). Hans Breu ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Hans Bruderer, von Trogen, in Obereg; er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsident.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

27. Dezember 1982

Patronale Stiftung der SFS-Gruppe, in Heerbrugg, Gemeinde A u. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Dezember 1982 eine Stiftung. Zweck: Anbahnung der nötigen Mittel für die künftige Erfüllung der Arbeitgeberbeitragspflichten der zur SFS-Gruppe gehörenden Unternehmen gegenüber den Personalvorsorgestiftungen dieser Unternehmen; freiwillige Unterstützung von Mitarbeitern der SFS-Gruppe, welche in unverschuldete Notlage geraten sind. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat bestehend aus 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien, die Mitglieder des Stiftungsrates: Hans Huber, von Neuheim, in Heerbrugg, Gemeinde Au, Präsident; Josef Stadler und Karl Stadler, letztere beiden von Bronschhofen, in Altstätten; Hermann Sieber, von und in Widnau, und Christian Fiechter, von Hutwil, in Heerbrugg, Gemeinde Au. Als Verwalter und Aktuar wurde ausserhalb des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Karl Untersander, von Alt St. Johann, in Heerbrugg, Gemeinde Au. Adresse: c/o SFS Presswerk Heerbrugg AG, Nefen, 9435 Heerbrugg.

27. Dezember 1982

Fürsorgestiftung der Getreide AG Rorschach, in Rorschach (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 69). Die Unterschrift von Armin Schegg, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ernst Eicher, von Gommiswald, in Goldach, und Alex Wüthrich, von Trub, in Rorschach.

29. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung der Firma Otto Hofstetter & Co., Werkzeug- und Formenbau, in Uznach (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1975, S. 1270). Die Unterschrift von Sofie Hofstetter-Müller, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Hans Gloor, von Birwil, in Uznach.

30. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung der Firma Humosan AG, in Muolen (SHAB Nr. 243 vom 16. 10. 1976, S. 2932). Die Unterschrift von Paul Thürlemann, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Hans H. Bachmann, von Bottenwil, in Lyssach. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Stiftungsratsmitglied.

30. Dezember 1982

Personalstiftung der Gutsbetriebe Schloss Watt, in St. Gallen (SHAB Nr. 86 vom 13. 4. 1963, S. 1059). Die Unterschrift von Hugo Krippel, Präsident des Stiftungsrates, ist infolge Todes erloschen. Neu wurden mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt: Margot Krippel-Franke, von und in St. Gallen, Präsidentin, und Josef Boschung, von Börsingen und Wännewil, in Mörschwil.

31. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung der Firma Ransburg-Gema AG, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Dezember 1982 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat bestehend aus 3 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen die Stiftungsratsmitglieder: Robert Pränzing, von Gadmern, in St. Gallen, Präsident und Protokollführer; Fritz Sieber, von Reichenbach im Kandertal, in St. Gallen, Vizepräsident; Mario Zemp, von Luzern, in Engelburg, Gemeinde Gaiserswald, und Albert Alder, von Urnäsch, in Gossau SG; die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien zusammen mit dem Präsidenten. Adresse: bei der Stifterfirma, Kunklerstrasse 9, 9015 St. Gallen.

31. Dezember 1982

Wohlfahrtsstiftung der Firma Aktiengesellschaft Braun & Co., in Gossau (SHAB Nr. 160 vom 12. 7. 1947, S. 1944). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 16. Juni 1982 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Die Stifterfirma lautet nun «Braun AG», der Name der Stiftung: Personalvorsorgestiftung der Braun AG, Gossau. Zweck ist: Fürsorge für die gegenwärtigen und zukünftigen Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma bzw. für die Angehörigen der erwähnten Personen durch finanzielle Beiträge oder Unterstützungen im Falle von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod, Arbeitslosigkeit, Militärdienst und unverschuldete Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus 3 oder mehr Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder August Braun sen., Präsident, und August Braun jun. sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Georg Braun, Präsident; Willi Braun, beide in Gossau SG, und Peter Braun, in Kappel SO, alle drei von Schönholzerswil. Adresse: bei der Stifterfirma, Mooswiesenstrasse 16, 9202 Gossau.

31. Dezember 1982

Stiftung für Alters- und Hinterbliebenen-Versorgung der Angehörigen europäischer Heilberufe, in St. Gallen (SHAB Nr. 187 vom 14. 8. 1982, S. 2654). Neu wurde mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt: Rolf Jacob, von Wittenbach, in St. Gallen. Die Unterschrift von Helmut Frick, Geschäftsführer, ist erloschen. Neu Adresse: c/o Rolf Jacob Generalagentur, Poststrasse 9, 9000 St. Gallen.

31. Dezember 1982

Personalvorsorgestiftung Verlag Hofer und Nef, in St. Gallen (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1979, S. 3567). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 21. Dezember 1982 wurde der Aufhebung der Stiftung zugestimmt. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

5. Januar 1983

Personalvorsorgestiftung der Sonnenbrün AG, in Rebesten (SHAB Nr. 199 vom 29. 8. 1981, S. 2772). Die Unterschrift von Walter Graf, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt: Arnold Graf, von und in Rebesten.

5. Januar 1983

Personalvorsorgestiftung der Fa. Walter Eisenring, Gossau, in Gossau (SHAB Nr. 125 vom 31. 5. 1980, S. 1854). Die Unterschrift von Klaus Regius, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Werner Staub, von und in Gossau SG.

5. Januar 1983

Personalvorsorgestiftung der Immler Textil AG, in Eichberg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. Dezember 1982 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, bestehend aus 1 bis 3 Mitgliedern, sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien die Mitglieder des Stiftungsrates: Otto Immler, österreichischer Staatsangehöriger, in Eichberg, Präsident; Dr. Albert Egli, von Sennwald, in Heerbrugg, Gemeinde Au, und Christoph Egli, von Sennwald, in Berneck. Domizil: bei der Stifterfirma, Au, 9451 Eichberg.

5. Januar 1983

Personalvorsorgestiftung der Firma Erwin Bischoff, AG für Schmelz- und Bitromaterial Wil, in Wil (SHAB Nr. 217 vom 19. 9. 1981, S. 2978). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 21. Dezember 1982 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Stifterfirma lautet nun «Erwin Bischoff AG für Schule und Schulung», der Name der Stiftung: Personalvorsorgestiftung der Firma Erwin Bischoff AG für Schule und Schulung.

6. Januar 1983

Personal-Versicherungskasse der St. Gallisch-Appenzelischen Kraftwerke A.G., in St. Gallen (SHAB Nr. 90 vom 19. 4. 1975, S. 1033). Die Prokura von Emil Wüst ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Anton Ebener, von Kippel, und Bernhard Niederer, von Oberhelfenschwil, beide in St. Gallen. Der Prokurist Emil Aregger wohnt nun in Mörschwil.

6. Januar 1983

Fürsorgefond für die Angestellten und Arbeiter der Firma Schönenberger AG, Buntweberei, Dietfurt, in Dietfurt, Gemeinde Bütschwil (SHAB Nr. 54 vom 7. 3. 1981, S. 735). Ernst Eisenhut, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Mührli, Gemeinde Möseng.

7. Januar 1983

Pensionskasse der Firma L. Kellenberger & Co. AG, Maschinenfabrik, St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 172 vom 26. 7. 1975, S. 2068). Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ernst A. Weber, von Gächlingen, in Goldach. Ferner wurde Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an Markus Kramer, von Basel, in Mörschwil.

7. Januar 1983

Stiftung für die Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Firma E. & H. Flammer AG, in Zuzwil (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1980, S. 779). Neue Adresse: Oberdorf 24, 9524 Zuzwil.

10. Januar 1983

Fürsorge-Fonds der Firma E. Wagner Centralgarage A.G. St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 54 vom 7. 3. 1981, S. 735). Bruno Christen, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Abtwil, Gemeinde Gaiserswald.

10. Januar 1983

Personalvorsorgestiftung der Firma E. Naef, Sattler- und Tapezierergeschäft, Oberuzwil, in Oberuzwil (SHAB Nr. 304 vom 29. 12. 1951, S. 3239). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 24. Dezember 1982 wurde der Aufhebung der Stiftung zugestimmt. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

10. Januar 1983

Ferienheim des CVJM in Ponte-Campovasto (Engadin), in St. Gallen (SHAB Nr. 87 vom 17. 4. 1982, S. 1184). Die Unterschrift von Fredy Brunner, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Geschäftsführer gewählt: Dr. Adolf M. Weder, von Balgach, in St. Gallen. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Geschäftsführer oder Kassier. Adresse: bei der Stifterfirma, Christlicher Verein Junger Menschen CVJM, Florastrasse 14, 9000 St. Gallen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

6. Januar 1983

Stiftung Lilla v. Salis, in Jenins, Förderung des kirchlich-religiösen Lebens usw. (SHAB Nr. 52 vom 3. 3. 1979, S. 691). Durch Verfügung des Justiz- und Polizeidepartementes als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen vom 17. 12. 1982 wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Keine publikationspflichtigen Tatsachen.

6. Januar 1983

Viva - Stiftung für Gesundheitsvorsorge, Revitalisierung, Bioanimation und Rehabilitation, in Scuol. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. 12. 1982. Zweck: wissenschaftliche Entwicklung von Strategien für die Revitalisierung des erschöpften und überarbeiteten Menschen, Entwicklung und Durchsetzung von Gesundheitsmassnahmen gegen vorzeitiges Altern, vorzeitigen Vitalitäts- und Lebensqualitätsverlust sowie Durchsetzung neu zu entwickelnder nach dem Ganzheitsprinzip umfassender Strategien zur Erhaltung der Lebensqualität, Vitalität und der körperlich-geistigen Leistungsfähigkeit. Errichtung und Unterhaltung eines wissenschaftlich medizinischen Forschungsinstituts. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und Beirat. Stiftungsrat besteht aus bis zu 3 Mitgliedern. Dr. Bernhard Meier, von und in Zürich, Präsident, und Peter Kasper, von St. Moritz und Klosters, in St. Moritz; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Haus Belvédère, Hauptstrasse, 7550 Scuol.

Marken - Marques - Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum

Office fédéral de la propriété intellectuelle

Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragung nicht schutzfähiger Marken infolge Verkehrsgeltung

Zum Gemeingut gehörige Zeichen, insbesondere Beschaffenheits- und andere beschreibende Angaben, können sich im Verkehr als individuelle Marken durchsetzen, sofern sie dem Sprachgebrauch nicht unentbehrlich sind. Für die Durchsetzung ist in aller Regel ein langjähriger, ununterbrochener Gebrauch der betreffenden Marken in der Schweiz erforderlich. Eine Marke, die auf diese Weise Verkehrsgeltung erlangt hat, wird trotz ursprünglich nicht vorhandener Schutzfähigkeit zur Eintragung zugelassen. Dabei hat der Hinterleger gewöhnlich dem Amt gegenüber mittels entsprechender Belege glaubhaft zu machen, dass die Marke sich im Verkehr durchgesetzt hat. Das Glaubhaftmachen der Durchsetzung erbringt sich jedoch, wenn es sich um ein Zeichen handelt, dessen Verkehrsgeltung für das Amt von vornherein feststeht. Die Veröffentlichungen der nur infolge Verkehrsgeltung zur Eintragung oder Erneuerung zugelassenen Marken enthalten folgende Anmerkung:

«(Durchgesetzte Marke)».

Diese Feststellung des Amtes ist indessen in einem allfälligen Rechtsstreit für die Gerichte nicht bindend.

Bundesamt für
geistiges Eigentum
3003 Bern

Enregistrement de marques non susceptibles de protection mais qui se sont imposées dans le commerce

Les signes du domaine public, notamment les indications de qualité et autres indications descriptives, peuvent s'imposer dans le commerce comme marques individuelles pour autant qu'ils ne soient pas indispensables au langage courant. En principe, une marque peut s'imposer lorsqu'elle a été utilisée en Suisse sans interruption pendant une longue période; elle sera donc enregistrée même si, à l'origine, elle n'était pas susceptible de protection. Dans ce cas, le déposant devra, en général, rendre vraisemblable à l'Office, au moyen de pièces adéquates, que la marque s'est imposée dans le commerce. La production de telles pièces ne sera toutefois pas requise lorsque, pour l'Office, il est manifeste que le signe en question s'est imposé en tant que marque. Les marques dont l'enregistrement ou le renouvellement repose uniquement sur le fait qu'elles se sont imposées dans le commerce sont publiées avec la mention suivante:

«(La marque s'est imposée dans le commerce)».

A l'occasion d'un éventuel conflit, les autorités judiciaires ne sont pas liées par cette constatation de l'Office.

Office fédéral de la
propriété intellectuelle
3003 Berne

Registrazione di marchi non suscettibili di protezione ma che si sono imposti nel commercio

I segni di dominio pubblico, le indicazioni di qualità e altre indicazioni descrittive in particolare, possono imporsi nel commercio come marchi individuali, purché non siano indispensabili all'uso linguistico. In principio, un marchio si può imporre se è stato utilizzato in Svizzera senza interruzione durante un lungo periodo; verrà dunque registrato anche se all'origine non era suscettibile di protezione. In questo caso, la richiedente dovrà, in generale, rendere verosimile all'Ufficio, tramite documenti adeguati, che il marchio si è imposto nel commercio. La produzione di tali documenti non verrà tuttavia richiesta quando, per l'Ufficio, è manifesto che il segno si è imposto come marchio nel commercio. I marchi che vengono registrati o rinnovati in seguito alla loro notorietà sono pubblicati con l'annotazione seguente:

«(Il marchio si è imposto nel commercio)».

In occasione di un eventuale conflitto, le autorità giudiziarie non sono legate da questo accertamento dell'Ufficio.

Ufficio federale della
proprietà intellettuale
3003 Berna

Eintragungen - Enregistrements

319498.

Date de dépôt: 2 février 1982.
Sajposa, 17A, rue de la Croix d'Or, 1204 Genève. - Fabrication et commerce.

Horlogerie et autres instruments chronométriques. (Cl. int. 14)

KONSO

319499.

Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1982.
Kaiser S.A. (Kaiser AG) (Kaiser Ltd.), 2, route de la Fonderie, 1700 Freiburg. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 190292. Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Februar 1982 an.

Kaffee, Kaffee enthaltende Konfiseriewaren, Kaffeemühlen. (Int. Kl. 7, 21, 30)

KAFFEE KAISER

319500.

Date de dépôt: 5 avril 1982.
Sinclair Research Limited, 6, King's Parade, Cambridge (Grande-Bretagne). - Fabrication et commerce. - Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque no 270211 de Sinclair Radionics Limited, St. Ives (Huntingdonshire, Grande-Bretagne). Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 avril 1982.

Appareils de radio et de télévision, haut-parleurs, amplificateurs, pré-amplificateurs, tuners et appareils de réglage, appareils pour enregistrer et reproduire le son; calculateurs électriques et électroniques, ordinateurs et leurs parties et accessoires, dispositifs de visualisation vidéo; supports de données, contenant des programmes tels que cassettes, rubans, disques, bandes et similaires; véhicules à entraînement électrique; matériel d'instruction ou d'enseignement. (Cl. int. 9, 12, 16)

SINCLAIR

319501.

Hinterlegungsdatum: 27. Juli 1982.
Vogeli Anton, Biton, Hegistrasse 470, 4625 Oberbuchstien. - Fabrikation und Handel.

Uhren schweizerischer Herkunft. (Int. Kl. 14)

BITON SWISS-WATCH

319502.

Hinterlegungsdatum: 14. Oktober 1982.
OmniSport International Inc., 54 DeCew Road, St. Catharines (Ontario, Kanada). - Fabrikation und Handel.

Synthetische Bodenteppiche für Sportanlagen. (Int. Kl. 27)

OMNI

319503.

Hinterlegungsdatum: 3. März 1982.
Ulrich Weidmann, Industriestrasse 13, 8152 Glattbrugg und Hans Rudolf Weber, Frohburgweg 11, 8180 Bülach; Korrespondenzadresse: Ulrich Weidmann, Industriestrasse 13, 8152 Glattbrugg. - Fabrikation und Handel.

Prüfgerät für saitenbespannte Schläger. (Int. Kl. 9)

RA-TEST

319504.

Hinterlegungsdatum: 5. März 1982.
Polaroid Corporation, 549 Technology Square, Cambridge (Massachusetts, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 191211. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. März 1982 an.

Lichtempfindliche Farbfotografie-Filme und -Papiere für Fotoapparate mit Diffusionsübertragungsverfahren, Farb-Diapositive. (Int. Kl. 1, 9, 16)

POLACHROME

319505.

Hinterlegungsdatum: 9. März 1982.
Tivet Developments Limited, 5, Halsford Park Road, East Grinstead (West Sussex, Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Maschinen und Apparate, alle teilweise bestehend aus gesinterem Metall, zum Herstellen, Zubereiten, Formen, Behandeln, Waschen und Verpacken von Lebensmitteln, Teile und Zubehörteile zu den genannten Maschinen und Apparaten. (Int. Kl. 7)

SINTERMATIC

319506.

Hinterlegungsdatum: 5. März 1982.
Polaroid Corporation, 549 Technology Square, Cambridge (Massachusetts, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 191210. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. März 1982 an.

Chemische Produkte für die Farbfotografie; lichtempfindliches Material für die Farbfotografie; Farbphoto-Vergrösserungen, Abzüge, Kopien und Diapositive; Fotografiefalben und Klebecken sowie ähnliche Produkte für die Farbfotografie. (Int. Kl. 1, 9, 16)

POLACOLOR

319507.

Hinterlegungsdatum: 12. März 1982.
The U.S. Baird Corporation, 1700 Stratford Avenue, Stratford (Connecticut, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 191061. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. März 1982 an.

Automatische Maschinen zum Formen von Federn und anderen Artikeln aus Draht. (Int. Kl. 7)

SPRINGGENERATOR

319508.

Hinterlegungsdatum: 2. März 1982.
Werner Bigler AG, Sarganserstrasse 46-48, 8887 Mels. - Fabrikation und Handel.

Elektronische Apparate, nämlich Geräte für Zutrittskontrollen, Gleitzeit- und Betriebsdatenerfassung. (Int. Kl. 9)

BIXI

319509.

Date de dépôt: 12 octobre 1982.
Bourgeois frères et Cie S.A., 1338 Ballaigues. - Commerce. - Renouvellement de la marque no 196125. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 octobre 1982.

Vins de toutes provenances, ainsi que de tous cépages. (Cl. int. 33)

MAGALI

319510.

Date de dépôt: 18 mars 1982.
H. Badoux, avenue du Chamossaire, 1860 Aigle. - Commerce.

Vin rosé d'Espagne. (Cl. int. 33)

CASA ROSADA

319511.

Hinterlegungsdatum: 8. November 1982.
Tezet, H. Tschudi-Zimmermann, Grossbuchbinderei und Papeterieartikel, Einsiedlerstrasse 31a, 8820 Widnau. - Fabrikation und Handel.

Buchbindereiartikel, Fotobücher, Poesialben, Tagebücher, Dokumentenmappen, Papeterien, Schreib- und Notizblocks, Schreibunterlagen- und Garnituren. (Int. Kl. 16)

TEZET

319512.

Date de dépôt: 17 mars 1982.
Cooper Industries, Inc., 1001 Fannin, Suite 4000, Houston (Texas, USA). - Fabrication et commerce.

Appareils et instruments à souder ainsi que leurs parties et accessoires. (Cl. int. 6 à 9)

WELLER

319513. Date de dépôt: 22 octobre 1982.
Laboratoire homéopathique Reckeweg, Kurtoglu S.A., 13, rue Richard,
1003 Lausanne. - Fabrication et commerce.

Gouttes homéopathiques. (Cl. int. 5)

VITA-KURT

319514. Hinterlegungsdatum: 27. Oktober 1982.
Hans-Peter Tschannen, Microcomputer Applications, Vordergasse 34,
8200 Schaffhausen. - Fabrication und Handel.

Mikrocomputer, Magnetbandkontrollgeräte und -stationen, Text-
und Datenerfassungsgaräte und -anlagen, Computerschnittstellen,
Mess- und Kontrollgeräte, Bestandteile und Zusatzgeräte zu den vor-
genannten Erzeugnissen, Datenträger. (Int. Kl. 9)

TRIXBUS

319515. Hinterlegungsdatum: 25. März 1982.
Edouard Schoch AG, 3400 Burgdorf. - Fabrication und Handel.

Glanzlose Anstrichmaterialien, Farben und Lacke. (Int. Kl. 2)

MAT-PLAFOND EDOUARD SCHOCH SA

319516. Hinterlegungsdatum: 29. März 1982.
Imperial Chemical Industries PLC, Imperial Chemical House, Mill-
bank, London S.W. 1 (Grossbritannien). - Fabrication und Handel.

Kunststoffe in Form von Pulvern, Pasten, Flüssigkeiten, Emulsionen,
Tabletten, Splintern und Granulaten für gewerbliche Zwecke; halb
verarbeitete Kunststoffe in Form von Filmen, Folien, Stäben, Tuben,
Blöcken und Rohren. (Int. Kl. 1, 17)

MARANYTE

319517. Date de dépôt: 6 avril 1982.
Shell International Petroleum Company Limited, Shell Centre,
Londres S.E. 1 (Grande-Bretagne). - Fabrication et commerce.

Insecticides, larvicides, fongicides, herbicides et pesticides; mollus-
cicides et nématocides; préparations pour détruire les mauvaises her-
bes et les animaux nuisibles; préparations fumigènes pour le sol, tous
ces produits contenant du soufre ou de ses compositions. (Cl. int. 1, 5)

TALTHION

319518. Hinterlegungsdatum: 6. April 1982.
Kores Nordic Danmark A/S, Midtgate 29, Glostrup (Dänemark). -
Fabrication und Handel.

Chemische Erzeugnisse für industrielle, wissenschaftliche, fotogra-
fische, landwirtschaftliche, gartenwirtschaftliche und forstwirtschaft-
liche Zwecke; künstliche und synthetische Harze, Kunststoffe im
Rohzustand (in Form von Pulver, flüssig oder halbflüssig); Düngemittel
(natürliche und künstliche); Feuerlöschmittel; Härtemittel und
chemische Präparate zum Löten; chemische Produkte zur Konservie-
rung von Nahrungsmitteln; Gerbstoffe; Klebstoffe für industrielle
Zwecke; Farben, Firnisse, Lacke; Rostschutzmittel, Holzkonservie-
rungsmittel; Farbstoffe; Beizen; Harze; Blattmetalle und Metalle in
Pulverform für Maler und Dekorateure; Waren aus Papier und Pappe
als Büroartikel; Papier und Pappe zum Gebrauch für Buchbindereien
und für Formulardruckereien, Klebstoffe für Papierwaren, Büroarti-
kel (ausgenommen Möbel), Lehr- und Unterrichtsmaterial (ausge-
nommen Apparate); alle vorgenannten Waren dänischer Herkunft.
(Int. Kl. 1, 2, 16)

DANIA

319519. Hinterlegungsdatum: 13. April 1982.
J. B. Brooks & Company Limited, 177, Lenton Boulevard, Nottingham
(Grossbritannien). - Fabrication und Handel. - Erneuerung der Mar-
ken Nrn. 191318 und 242668. Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der
Erneuerung läuft vom 13. April 1982 an.

Fahrradsattel und Motorradsattel, Aufhängungen für Motorradsattel,
Werkzeugkasten, alle diese Waren ganz oder überwiegend aus Nicht-
edelmetall gefertigt; lederne Fahrradsattel, lederne Handgriffe zu
Riemen für Reisedecken und Plaids und lederne Taschen.
(Int. Kl. 6, 12, 18)

BROOKS

319520. Hinterlegungsdatum: 13. April 1982.
Renker GmbH & Co. KG, Kreuzauer Strasse 33, Düren (Bundesrepub-
lik Deutschland). - Fabrication und Handel.

Chemische Erzeugnisse für industrielle, wissenschaftliche und fotogra-
fische Zwecke; Klebstoffe und Klebstoffkomponenten sowie Kle-
bebänder für industrielle Zwecke; xero-, thermo-, tribo-, elektro- und
fotografische Entwickler, Toner und Fixiermittel; Farbstoffzusammen-
setzungen, Farben, optische Aufheller; Entwicklungsapparate für sen-
sibilisierte Papiere, Folien und Platten, Belichtungs-, Bestrahlungs-
und Aufladungsapparate für sensibilisierte Papiere, Folien und Plat-
ten, Automaten zur Herstellung von Lichtpausen und Kopien, automa-
tisch arbeitende Belichtungs- und Entwicklungsapparate sowie
Registrierapparate für sensibilisierte Papiere, Folien und Platten
sowie Teile der vorgenannten Apparate; Automaten zur Herstellung
von Lichtpausen und Kopien; Geräte für das Duplizieren, Lesen und
Drucken von Mikrofilmen und Mikrofiches, Reprokameras und
-geräte, Horizontal- und Vertikalkameras, Metallhalogenlampe,
Planrahmen, elektrostatische Kopiergeräte einschliesslich Münz-
kopierer, Einlegekassetten für Kopiergeräte; Apparate für die Lam-
penschirmherstellung insbesondere Einfassmaschinen; elektromagne-
tische Datenträger; Papier, Pappe (Karton), Vordrucke, Millimeter-
und Netzpapiere und -folien, Zeichenvordrucke, Stücklisten, Einzel-
und Endlosformularsätze, Buchbindeartikel, nämlich Falzel-
und Scharniermaterial; sensibilisierte Papiere, Folien, Filme und Platten,
veredelte oder sensibilisierte Papiere aus synthetischem Fasermate-
rial; Lichtpauspapiere, fotoleitfähige Papiere, Folien und Platten;
sensibilisierte Papiere mit Folienlage oder -auflage; Ölpauspapiere,
Naturpauspapiere, Zeichenpapiere und -folien, Pausleinen, Vervielfäl-
tigunspapiere, Kohle- und Durchschreibepapiere, Wachspapiere,
Transparentpapiere, Registrierpapiere und -folien, insbesondere
Echolot- und Kardiographenpapiere, Paraffinpapiere, Ölpackpapiere,
Achatsidenpapiere, Leinenpapiere, gewebeverstärkte Papiere,
imprägnierte, veredelte oder beschichtete Papiere, Folien und Platten,
laminierte oder kaschierte Verbundmaterialien auf Papierbasis,
druckempfindliche Papiere, Kontaktpapiere, heisseigelfähige Papiere
und Folien, Haftklebepapiere und -folien; metallisierte Papiere und
Folien; Webstoffe, Faservliese, imprägnierte Gewebe, Leinen für
technische Zwecke, Schabracken und Dekorationsstoffe mit Papier,
Kunststoff und/oder metallkaschierte Gewebe und Vliesstoffe;
selbstklebende Tapeten, auch aus Papier. (Int. Kl. 1, 2, 9, 16, 24, 27)

SAFIR

319521. Hinterlegungsdatum: 21. April 1981.
American Monitor Corporation, 5425 West 84th Street, Indianapolis
(Indiana, USA). - Fabrication und Handel.

Chemische Erzeugnisse für industrielle, wissenschaftliche, fotogra-
fische, landwirtschaftliche, gartenwirtschaftliche und forstwirtschaft-
liche Zwecke; künstliche und synthetische Harze, Kunststoffe im
Rohzustand (in Form von Pulver, flüssig oder halbflüssig); Düngemittel
(natürliche und künstliche); Feuerlöschmittel; Härtemittel und
chemische Präparate zum Löten; chemische Produkte zur Konservie-
rung von Nahrungsmitteln; Gerbstoffe; Klebstoffe für industrielle
Zwecke. (Int. Kl. 1)

MONITOR

319522. Hinterlegungsdatum: 27. April 1982.
Aktieselskabet Alfred Benzou, Halmtorvet 29, Kopenhagen (Däne-
mark). - Fabrication und Handel.

Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, Sago, Kaffee-Ersatzmit-
tel; Mehle und Getreidepräparate, Brot, Biskuits, Kuchen, feine Back-
waren und Konditorwaren, Speiseeis; Honig, Melassesirup; Salz,
Senf; Pfeffer, Essig, Saucen; Gewürze; Eis. (Int. Kl. 30)

BLOW UP

319523. Data del deposito: 29 aprile 1982.
Eredi fu Bernardo Caverzasio, 6877 Coldrerio. - Produzione e com-
mercio. - Trasmissione e rinnovo con limitazione dell'indicazione dei
prodotti del marchio n. 194966 da Bernardo Caverzasio, Mendrisio.
La durata della protezione risultante dal rinnovo comincia il 29 aprile
1982.

Frutta fresca diversa, ad eccezione di ulivi. (Cl. int. 31)

COLLE DEGLI ULIVI

319524. Data del deposito: 29 aprile 1982.
Eredi fu Bernardo Caverzasio, 6877 Coldrerio. - Produzione e com-
mercio. - Trasmissione e rinnovo del marchio n. 194967 da Bernardo
Caverzasio, Mendrisio. La durata della protezione risultante dal rin-
novo comincia il 29 aprile 1982.

Vini diversi. (Cl. int. 33)

COLLIVO

319525. Hinterlegungsdatum: 22. September 1982.
Harald Halberg Tobakfabrikker A/S, Møllergade 56, Svendborg
(Dänemark). - Fabrication und Handel.

Tabakerzeugnisse dänischer Herkunft. (Int. Kl. 34)

COPENHAGEN CLUB

319526. Hinterlegungsdatum: 30. April 1982.
General Electric Plastics B.V., Plasticlaan 1, Bergen op Zoom (Nie-
derlande). - Fabrication und Handel.

Halbkristalline thermoplastische Kunststoffe in Form von Granula-
ten sowie daraus durch Spritzguss, Blasformen, Schäumen oder
Extrudierverfahren umgeformte Halb- oder Fertigteile, Gutta-
percha, Kautschuk, Balata und Ersatzstoffe; Folien, Platten, Blöcke
und Stangen aus Kunststoffen (Halbfabrikate); Dichtungs-
-, Packungs- und Isoliermittel; Asbest, Glimmer; Schlauche (nicht aus
Metall). (Int. Kl. 1, 17)

XENOV

319527. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1982.
Locher & Co., beim Bahnhof, 9450 Altstätten SG. - Fabrication und
Handel.

Kombiniertes Vitamin-Mineralstoff-Produkt für Tiere. (Int. Kl. 5)

VITOLMIN

319528. Date de dépôt: 13 octobre 1982.
Gustave d'Andrès, 26, chemin des Follaterres, 1920 Martigny. - Fabri-
cation et commerce.

Charpentes métalliques; serrurerie; machines outils; pompes à
essence. (Cl. int. 6, 7, 9)

D'ANDRÈS AU COMPTOIR MECANIQUE

319529. Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1982.
Otto Sutter-Jäggin, Thiersteinerstrasse 24, 4153 Reinach BL. - Fabri-
kation und Handel.

Chirurgische, ärztliche, zahn- und tierärztliche Instrumente und
Apparate, künstliche Gliedmassen, Augen und Zähne. (Int. Kl. 10)

MEDILOY

319530. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1982.
Honda Giken Kogyo Kabushiki Kaisha, No. 27-8, 6-chome, Jingumae,
Shibuya-ku, Tokio (Japan). - Fabrication und Handel.

Fahrzeuge; Apparate zur Beförderung auf dem Lande, in der Luft und
auf dem Wasser und deren Bestandteile. (Int. Kl. 12)

INTERSTATE

319531. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1982.
Télé-Répertoire S.A., via Gaggini da Bissonne 14, 6900 Lugano. -
Fabrication und Handel.

Branchentelefonbücher, Adressbücher, Nachschlagewerke.
(Int. Kl. 16)

GELBE SEITEN PAGES JAUNES PAGINE GIALLE

(Durchgesetzte Marke)

319532. Data del deposito: 19 maggio 1982.
Inpharzan S.A., 6814 Cadempino. - Fabricazione e commercio.

Prodotti farmaceutici e veterinari. (Cl. int. 5)

ZAMOCILLINE

Anlage-Zentrale AG, Bern

Halbjahresbilanz per 31. Dezember 1982
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Bankendebitoren auf Sicht		Bankenkreditoren auf Sicht	89 689 156.25
Bankendebitoren auf Zeit		Bankenkreditoren auf Zeit	274 747 345.50
- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	263 082 357.65	- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	194 197 345.50
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		Kreditoren auf Sicht	10 068 492.90
Hypothekaranlagen		Kreditoren auf Zeit	95 440 625.—
Wertschriften (Ankaufswert)	23 909 685.90	- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	73 890 625.—
/. Rückstellung für Kursschwankungen	2 975 000.—	Sonstige Passiven	1 108 909.11
Sonstige Aktiven		Aktienkapital	12 000 000.—
		Ordentliche Reserven	2 460 000.—
		Spezialreserve	2 310 000.—
		Gewinnvortrag	14 787.61
	487 839 316.37		487 839 316.37
	Fr.		Fr.
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	55 000 000.—	Unterbeteiligungen an Mitgliedbanken	55 000 000.—

Spar- und Hypothekenbank Luzern, Luzern

Bilanz per 31. Dezember 1982
(vor Gewinnverteilung)

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Kasse, Giro, Postcheck		Bankenkreditoren auf Sicht	13 663 790.43
Bankendebitoren auf Sicht		Bankenkreditoren auf Zeit	71 039 124.15
Wechsel und Geldmarktpapiere		- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	61 649 124.15
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		Kreditoren auf Sicht	6 658 390.50
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung*)		Kreditoren auf Zeit	51 775 936.65
- davon mit hypothekarischer Deckung	20 785 191.—	- davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	18 697 393.05
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		Spareinlagen	5 174 875.83
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung*)		Spareinlagen pfandgesichert	919 627.06
- davon mit hypothekarischer Deckung	92 242 599.55	Depositen- und Anlagehefte	1 510 283.70
Hypothekaranlagen*)		Kassenobligationen	20 960 700.—
Wertschriften*)		Sonstige Passiven	14 472 488.65
Dauernde Beteiligungen		Aktienkapital	7 000 000.—
Sonstige Aktiven		Gesetzliche Reserven	3 400 000.—
		Spezialreserven	1 800 000.—
		Gewinnvortrag	50 079.82
		Reingewinn	759 201.99
	199 184 498.78		809 281.81
			199 184 498.78
Gruppenweise Zusammenstellung der Wertschriften		Ergänzende Angaben	
Schweizerische Obligationen:	Fr.	Aval-, Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen	Fr.
Bund	1 419 245.—	sowie Verpflichtungen aus Akkreditiven	2 460 725.—
Kantone und Gemeinden	2 384 990.—		
Banken	7 480 997.—		
Finanzgesellschaften	41 245.—		
Industrielle Unternehmen	15 075.—		
Anderer	188 020.—		
Inländische Pfandbriefe	344 750.—		
Schweizerische Aktien und andere Beteiligungspapiere:			
Banken	199 510.—		
Industrielle Unternehmen	31 195.—		
Anderer	7 000.—		
Ausländische Obligationen:			
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	113 223.—		
Ausländische Aktien und andere Beteiligungspapiere:			
Aktien	24 790.—		
	12 250 040.—		
Aufwand		Erfolgsrechnung per 31. Dezember 1982	Ertrag
Passivzinsen	7 005 581.67	Aktivzinsen	8 408 836.68
Bankbehörden und Personal	472 611.85	Ertrag der Wechsel	17 589.10
Beiträge an Personal-Wohlfahrtsinstitutionen	205 435.—	Kommissionsertrag	1 487 949.14
Geschäfts- und Bürokosten	582 464.97	Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	227 729.12
Steuern und Abgaben	140 745.45	Wertschriftenertrag	340 207.46
Verluste, Abschreibungen, Rückstellungen	1 335 958.—	Verschiedenes	19 687.43
Reingewinn	759 201.99		
	10 501 998.93		10 501 998.93
		Gewinnverwendung	
		Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	300 000.—
		Zuweisung an die Spezialreserven	500 000.—
		Vortrag auf neue Rechnung	9 281.81
			809 281.81

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Bericht über die Änderungen des Gebrauchs-Zolltarifs

Der Bundesrat hat seinen 36. Bericht an die Bundesversammlung über die Änderungen des Gebrauchs-Zolltarifs im zweiten Halbjahr 1982 verabschiedet. Dieser Bericht behandelt in einem ersten Teil die vorübergehende Erhöhung des Zollansatzes auf Tafeltrauben in der Zeit vom 3. September bis zum 10. Oktober 1982 (AS 1982 1558). In einem zweiten Teil berichtet der Bundesrat über verschiedene Massnahmen zugunsten der Entwicklungsländer (AS 1982 2293 und 1982 2161), die auf den Zollpräferenzenbeschluss (SR 632.91) abgestützt sind. Es geht um eine Anpassung der Ursprungsregeln für die Gewährung von Zollpräferenzen an die neuesten Entwicklungen auf internationaler Ebene, die Anpassung der in Prozenten der Normalzollansätze festgesetzten Zollpräferenzen an den bisherigen Zollabbau im Rahmen der Tokio-Runde des GATT sowie um die Gleichstellung Hongkongs mit den übrigen Entwicklungsländern im Bereich der Schirme und der Trockenbatterien.

Rapport sur les modifications du tarif douanier

Le Conseil fédéral a approuvé son 36e rapport à l'attention de l'Assemblée fédérale concernant les modifications apportées au tarif douanier durant le second semestre 1982. Ce rapport traite, dans une première partie, de l'augmentation temporaire du droit de douane sur les raisins de table pendant la période du 3 septembre au 10 octobre 1982 (RO 1982 1558). La deuxième partie du rapport est consacrée à différentes mesures prises en faveur des pays en développement (RO 1982 2293 et 1982 2161) sur la base de l'arrêté sur les préférences tarifaires (RS 632.91). Ces mesures ont permis d'adapter les règles d'origine en matière de préférences aux récentes évolutions sur le plan international, d'ajuster les préférences tarifaires à l'abaissement des droits de douane convenue dans le cadre du GATT à l'issue du Tokioround et de mettre Hongkong sur pied d'égalité avec les autres pays en développement en matière d'importation de parapluies et de piles sèches.

Verzollungsvorschriften

Die Oberzolldirektion hat herausgegeben:
Schweizerischer Gebrauchs-Zolltarif 1982:
Stand 1. Januar 1983, inklusive Nachträge 1-94

- a. Broschierte Ausgabe: Fr. 26.— plus Fr. 2.50 Porto.
b. Loseblattausgabe: Fr. 75.— plus Fr. 2.50 Porto (mit Einband).

Bei Bezug von 5 und mehr Exemplaren wird ein Mengenrabatt von 5% gewährt, sofern die Lieferung und Rechnungstellung an eine einzige Adresse erfolgen.

Diese Drucksachen können bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion, 3003 Bern (Postcheckkonto 30-704), bezogen werden.

Industrielle Bauvorhaben 1982

Die eidgenössischen Arbeitsinspektoren hatten im vergangenen Jahr 1315 genehmigungspflichtige Planvorlagen für industrielle Betriebe zu begutachten (Neu-, Erweiterungs- und Umbauten sowie Betriebsrichtungen); das sind 18,4% weniger als im Vorjahr (1611).

In 586 (770) dieser Planvorlagen werden industrielle Neu- und Erweiterungsbauten mit einem Raumvolumen von 5,573 Mio m³ (7,193 Mio m³) vorgesehen. Die Zahl dieser Planvorlagen ist im Vergleich zum Vorjahr um 23,9%, das geplante Raumvolumen um 22,5% gesunken.

Im eigentlichen industriellen Wirtschaftsbereich waren gegenüber dem Vorjahr insgesamt 19,9% weniger Planvorlagen zu begutachten. Die Zahl der Planvorlagen für die Errichtung von Neu- und Erweiterungsbauten ist auch in diesem Sektor um 26,4%, das geplante Raumvolumen um 35,8% gesunken.

Weitere Ergebnisse werden unter dem Titel «Industrielle Betriebe» im Januar-Heft der «Volkswirtschaft» veröffentlicht.

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Plans d'entreprises industrielles en 1982

Durant l'année écoulée, les inspecteurs fédéraux du travail ont eu à expertiser, en procédure obligatoire d'approbation, 1315 plans d'entreprises industrielles (constructions nouvelles, agrandissements et transformations ainsi qu'installations d'exploitation), soit 18,4% de moins que l'année précédente (1611).

Parmi ces plans, 586 (770) prévoient de nouvelles constructions et des agrandissements d'entreprises industrielles d'un volume global de 5,573 millions de m³ (7,193 millions de m³). Par rapport à ceux de l'année précédente, le nombre des plans de cette catégorie de projets et leur volume ont diminué respectivement de 23,9% et de 22,5%.

Dans le secteur industriel proprement dit, le nombre des plans à expertiser a diminué de 19,9% par rapport à celui de l'année précédente. En revanche, le nombre des plans prévoyant des constructions nouvelles et des agrandissements ainsi que leur volume global ont également diminué dans ce secteur, respectivement de 26,4% et de 35,8%.

D'autres résultats sont publiés sous le titre «Entreprises industrielles» dans le fascicule de janvier de «La Vie économique».

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Betriebseinstellungen 1982

Im vergangenen Jahr waren 220 industrielle Betriebe aus der Unterstellung unter die Sondervorschriften des Arbeitsgesetzes zu entlassen, weil sie ihre Produktionsfähigkeit einstellten; das sind 68 Betriebseinstellungen mehr als 1981 (152). Von den 220 Betriebseinstellungen entfallen 46 auf dezentralisierte Filialbetriebe industrieller Unternehmen und 12 auf Betriebe, die nach Einstellung der Produktionsfähigkeit als Handelsbetriebe weitergeführt werden. Im gleichen Zeitraum waren vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit 135 Betriebe neu den Sondervorschriften für industrielle Betriebe zu unterstellen (Vorjahr 132). Von diesen Betrieben können 40, die ihre Tätigkeit nicht früher als ein Jahr vor der Unterstellung unter die Sondervorschriften aufgenommen haben, als neue industrielle Betriebe betrachtet werden.

Vor ihrer Betriebseinstellung beschäftigten die 220 industriellen Betriebe noch 5704 Arbeitnehmer (Vorjahr: 152 eingestellte Betriebe, 3025 betroffene Arbeitnehmer). Somit wurden im vergangenen Jahr von den Betriebseinstellungen industrieller Betriebe 2679 Arbeitnehmer mehr betroffen als im Jahr zuvor. Durchschnittlich haben 1982 in jedem Monat 18 industrielle Betriebe mit 26 Arbeitnehmern ihre Tätigkeit eingestellt (1981: 13 Betriebe mit 20 Arbeitnehmern). Mit 67 Betriebseinstellungen und 1889 betroffenen Arbeitnehmern steht die Uhrenindustrie an erster, mit 32 Betriebseinstellungen und 808 betroffenen Arbeitnehmern die Bekleidungsindustrie an zweiter und mit 29 Betriebseinstellungen und 691 betroffenen Arbeitnehmern die Maschinenindustrie an dritter Stelle.

Weitere Ergebnisse werden unter dem Titel «Industrielle Betriebe» im Januar-Heft der «Volkswirtschaft» veröffentlicht.

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Fermetures d'entreprises en 1982

L'an passé, 220 entreprises industrielles ont été libérées de l'assujettissement aux prescriptions spéciales de la loi sur le travail pour avoir cessé leur activité. Le nombre de fermetures d'entreprises est supérieur de 68 unités à celui de 1981 (152). 46 cas sont constitués par la fermeture de filiales décentralisées d'entreprises industrielles, alors que 12 entreprises ont continué leur activité en qualité d'entreprises commerciales du fait de la fermeture de leur secteur industriel. Dans la même période, l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail a procédé à l'assujettissement de 135 entreprises aux prescriptions spéciales concernant les entreprises industrielles (exercice précédent: 132). 40 d'entre elles peuvent être considérées comme de nouvelles entreprises industrielles, car elles ont commencé leur activité pas plus d'une année avant leur assujettissement aux prescriptions spéciales précitées.

Avant leur fermeture, ces 220 entreprises industrielles occupaient encore 5704 travailleurs (en 1981: 152 entreprises fermées et 3025 travailleurs touchés). Ainsi, les fermetures d'entreprises industrielles ont touché, en 1982, 2679 travailleurs de plus que l'année précédente. En moyenne, 18 entreprises industrielles occupant chacune 26 travailleurs ont cessé chaque mois leur activité en 1982 (en 1981: 13 entreprises occupant 20 travailleurs). L'industrie horlogère occupe la première place avec 67 fermetures d'entreprises et 1889 travailleurs touchés, l'industrie de l'habillement la deuxième avec 32 fermetures d'entreprises et 808 travailleurs touchés et l'industrie des machines la troisième avec 29 fermetures d'entreprises et 691 travailleurs touchés.

D'autres résultats seront publiés sous le titre «Entreprises industrielles» dans le fascicule de janvier de «La Vie économique».

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Plans d'entreprises industrielles en 1982

Durant l'année écoulée, les inspecteurs fédéraux du travail ont eu à expertiser, en procédure obligatoire d'approbation, 1315 plans d'entreprises industrielles (constructions nouvelles, agrandissements et transformations ainsi qu'installations d'exploitation), soit 18,4% de moins que l'année précédente (1611).

Parmi ces plans, 586 (770) prévoient de nouvelles constructions et des agrandissements d'entreprises industrielles d'un volume global de 5,573 millions de m³ (7,193 millions de m³). Par rapport à ceux de l'année précédente, le nombre des plans de cette catégorie de projets et leur volume ont diminué respectivement de 23,9% et de 22,5%.

Dans le secteur industriel proprement dit, le nombre des plans à expertiser a diminué de 19,9% par rapport à celui de l'année précédente. En revanche, le nombre des plans prévoyant des constructions nouvelles et des agrandissements ainsi que leur volume global ont également diminué dans ce secteur, respectivement de 26,4% et de 35,8%.

D'autres résultats sont publiés sous le titre «Entreprises industrielles» dans le fascicule de janvier de «La Vie économique».

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Neue Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft»

Die Einbanddecken für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» 1982 (55. Jahrgang) können beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes bezogen werden. Der braune Einband mit Goldprägung ist so berechnet, dass nebst den 12 Monatsheften auch die der Zeitschrift beigelegten Mitteilungen der Kommission für Konjunkturfragen mitgebunden werden können.

Die Einbanddecke kann unter Vorauszahlung von Fr. 6.- auf Postcheckkonto 30-520 beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, bestellt werden. (Bestellung auf der Rückseite des Zahlungsscheins anbringen.)

Nouvelles couvertures pour «La Vie économique»

Les couvertures pour l'édition de 1982 (55^e année) de la revue mensuelle «La Vie économique» peuvent être obtenues auprès de l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce. De couleur brune, avec titres or, elles sont préparées de façon à pouvoir contenir non seulement les 12 fascicules mensuels mais aussi les bulletins encartés de la Commission de recherches économiques.

Ces couvertures peuvent être commandées, contre versement préalable de 6 francs par pièce sur le compte de chèques postaux 30-520, à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne (prière de mentionner la commande au verso du coupon du bulletin de versement).

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern - Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

Private Anzeigen - Annonces privées - Annunci privati

Bernische Kraftwerke AG

Kündigung der 5½% Anleihe 1973-88 Bernische Kraftwerke AG, Bern, von Fr. 40 000 000

(Valoren-Nummer 106 981)

Die Bernischen Kraftwerke AG machen von dem in den Anleihebedingungen festgelegten Recht Gebrauch und kündigen diese Anleihe auf den

25. April 1983

zur vollständigen Rückzahlung. Von diesem Datum an erlischt die Verzinsung. Über ein eventuelles Konversionsangebot wird später entschieden.

Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei gegen Einreichung der Titel mit allen noch nicht fälligen Coupons bei der Kantonalbank von Bern, in Bern und Ihren Niederlassungen, sowie an den Kassen der dem Emissionskonsortium Schweizerischer Banken, dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken oder dem Berner Banksyndikat angehörenden Institute.

Bern, den 15. Januar 1983

Aus Auftrag:
Kantonalbank von Bern

Stadt Bern

Kündigung der 7½% Anleihe Stadt Bern 1974-85 von Fr. 20 000 000

(Valoren-Nummer 18 223)

Die Stadt Bern macht von dem in den Anleihebedingungen festgelegten Recht Gebrauch und kündigt diese Anleihe auf den

1. Mai 1983

zur vollständigen Rückzahlung. Von diesem Datum an erlischt die Verzinsung. Ein Konversionsangebot wird später unterbreitet.

Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt spesenfrei zum Nennwert gegen Einreichung der Obligationen mit den Coupons per 1. Mai 1984 und 1985 bei der Kantonalbank von Bern, in Bern und Ihren Niederlassungen, sowie an den Kassen der dem Emissionskonsortium Schweizerischer Banken, dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken oder dem Berner Banksyndikat angehörenden Institute.

Bern, den 15. Januar 1983

Aus Auftrag:
Kantonalbank von Bern

Skilift Faltschen AG

Einladung zur 14. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, 11. Februar 1983, 20 Uhr, im Skilift Faltschen.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der 13. ordentlichen Generalversammlung vom 15. Februar 1982.
2. Jahresbericht.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bilanz.
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Wahlen:
 - a. Neuwahlen, anstelle der austretenden Verwaltungsratsmitglieder;
 - b. die Mitglieder der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung samt Bericht der Kontrollstelle liegen ab 30. Januar 1983 beim Kassier A. Däpp, Reichenbach, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten für die Generalversammlung werden Freitag, 11. Februar 1983, ab 19.30 Uhr, im Versammlungslokal abgegeben. Aus rechtlichen Gründen ist die Vorweisung der Aktienfötel oder eines gültigen Ausweises über den Aktienbesitz unerlässlich.

Skibus

Für Aktionäre, die per Bahn anreisen, oder die das eigene Auto lieber nicht nach Faltschen nehmen, steht um 19.30 Uhr, auf dem Marktplatz Reichenbach, der Skibus zur Verfügung.

Reichenbach, den 5. Januar 1983

Der Verwaltungsrat

STI, Verkehrsbetriebe Steffisburg-Thun-Interlaken Rechtes Thunerseeufer

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, 3. Februar 1983, um 14.30 Uhr, ins Bahnhofbuffet Thun, 1. Stock.

Traktandum:

1. Statutenrevision.
2. Behandlung und Genehmigung der neuen Statuten.

Die neuen Statuten liegen vom 19. bis 31. Januar 1983, am Sitz der Unternehmung, Grabenstrasse 38, 3600 Thun, für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten können gegen Vorweisung der Aktien oder genügendem Ausweis über den Aktienbesitz vom 19. bis 31. Januar 1983 bei der Kantonalbank, Hauptsitz in Bern und Filiale Thun, sowie bei den Spar- und Leihkassen Thun und Steffisburg bezogen werden. Sie berechtigen zur freien Hin- und Rückfahrt auf der STI zum und vom Versammlungsort.

An der Versammlung werden keine Eintrittskarten abgegeben.

Die Aktionäre sind zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 16. Dezember 1982

Der Verwaltungsrat